

**DEUTSCHER ALPENVEREIN**  
SEKTION FORCHHEIM E.V.



**Deutscher Alpenverein**  
**Sektion Forchheim**

[www.dav-forchheim.de](http://www.dav-forchheim.de)

**Sektions-Nachrichten**

**Feb. 20 bis Aug. 20**



**Sonnenaufgang am Gipfel des Oberaarhorn,  
Berner Oberland**

## Wir machen Druck. Seit 1866.

Wir sind bereits seit über 150 Jahren in Forchheim als professionelle Druckerei tätig. Unsere Erfahrung spricht und produziert Bände.

## Wir lieben Druck. Aus Tradition.

Unsere Druckerei führen wir bereits in der fünften Generation und stehen damals wie heute als mittelständisches Unternehmen für persönlichen, partnerschaftlichen und individuellen Service.

## Wir setzen auf Druck. Auch in Zukunft.

Die Echtheit und Überzeugungskraft von Printmedien ist für uns unantastbar – und wird das immer bleiben. Weil es ganz schlicht Dinge gibt, die man digital nicht erzeugen kann.

## Druck liegt uns. Im Blut.

Der Mehrwert für all Ihre Drucksachen: Erfahrung, Wissen und Persönlichkeit.

Wir sind anspruchsvoll, äußerst flexibel und beraten Sie immer persönlich. Diesen für uns selbstverständlichen Service suchen Sie im Netz vergebens!

*„Noch so viele Pixel sind nicht in der Lage, das besondere Gefühl von gutem Druck auf edlem Papier zu erzeugen.“*

**Franz &  
Frank Streit**

[www.druckerei-streit.de](http://www.druckerei-streit.de)



**„Die Geschichte von morgen ist das,  
was wir heute tun.“**

Liebe Mitglieder der Sektion,

das Jubiläumsjahr 150 Jahre Deutscher Alpenverein ist vorüber. Sicher haben Sie auch in der einen oder anderen Weise das vielfältige Programm wahrgenommen und miterlebt. Vieles ist geschrieben worden, viele Details und Facetten wurden gezeigt und aufgearbeitet. Bemerkenswerte Bilder bleiben in Erinnerung. Die Geschichte geht weiter, leben wir sie alle miteinander fort und

gestalten wir sie so positiv wie möglich, denn: „Die Geschichte von morgen ist das, was wir heute tun!“

In unserer Sektion durften wir wieder einige ausgesprochen schöne Veranstaltungen erleben. Unsere Herbstfahrt führte uns ins wunderbare Montafon und bescherte uns dort ein sehr urtümliches Wochenende. Im Rahmen unseres Sektionsabends mit Ehrungen konnten wir einmal mehr eine ganze Reihe sehr verdienter Mitglieder aus unserer Sektion ehren und auszeichnen. Unser Jahresabschluss führte uns bei zauberhafter Atmosphäre auf das Walberla. In der frisch renovierten Walburgis Kapelle konnten wir eine sehr stimmungsvolle Andacht halten. Die Höhlengruppe beging am 2. Weihnachtsfeiertag mit einer ausgesprochen romantischen und wunderbar weihnachtlichen Begegnung ihr 30-jähriges Jubiläum in der Oswaldhöhle.

Sehr herzlich gratulieren wir unserem 2. Vorsitzenden Dieter Sprott, der in der Nachfolge von unserem Ehrenvorsitzendem Hansotto Neubauer künftig den Alpenverein im Naturschutzbeirat des Landkreises Forchheim vertreten wird.

Besonders hinweisen darf ich an dieser Stelle zum einen auf den diesmal zusätzlich im Sektionsheft enthaltenen Beitrag der Bergwacht Forchheim. Die Bergwacht ist – wie auch umgekehrt – dem Alpenverein sehr verbunden und leistet ehrenamtlich einen äußerst beachtlichen Beitrag zur Sicherheit der Wanderer und Kletterer in der Region. Seit einiger Zeit besteht die Möglichkeit, die Bergwacht Forchheim im Rahmen einer Fördermitgliedschaft zu unterstützen. Ich darf einen sehr aufmunternden Appell an Sie alle richten, als Fördermitglied bei der Bergwacht eine entsprechende persönliche Unterstützung zu leisten. Der Beitrag kann individuell bestimmt werden. Es ist ein entsprechender Antrag auf Fördermitgliedschaft in dem Heft abgedruckt.

Weiter wollen wir darauf hinweisen, dass wir vor dem Hintergrund nachhaltiger Organisationsabläufe in unserer Sektion künftig auch anbieten wollen, dass Sektionsheft nur noch digital zu erhalten. Details dazu finden sich im Heft. Sofern Sie sich dem anschließen wollen, bitten wir um eine entsprechende Benachrichtigung an unsere Geschäftsstelle.

Für die kommenden Monate wünsche ich Ihnen einen guten Start in das Frühjahr. Machen Sie mit bei der Gestaltung der Geschichte von morgen!

*Ihr Ulrich Schürr*

1. Vorsitzender DAV Sektion Forchheim

# Inhalt

Grußwort	3
Einladung zur Jahreshauptversammlung	5
Information digitales Sektionsheft	6
Kontaktadressen	7
Mitgliedschaft und Dienstleistungen	9
Informationen / Mitteilungen	11
Einladung zur Jugendvollversammlung	11
Naturschutzbeirat	12
Bergwacht	14
Sektionstagesskifahrt	17
Sektionswanderung	18
Sektionswochenendskifahrt	19
Sektionsfahrt Sommer	20
Sektionsfahrt Herbst	22
Sektionsabend mit Ehrungen	24
Sektionsveranstaltungen	28
Sektionsberichte	29
Gruppen:	
Ausbildung	38
Mountainbikegruppe	59
Höhlengruppe	62
Bergsteigergruppe	66
Familiengruppe	70
Freizeitgruppe	74
Jugendgruppen	78
Klettergruppe	80
Ortsgruppe Weißenhohe	82
Anmeldeformular	55

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe September 2020 bis Februar 2021 ist Freitag, der 31.07.2020.**

---

## Impressum:

Herausgeber: DAV – Sektion Forchheim  
Redaktion und Layout: Thomas Neubauer, Ulrich Schürr und Dieter Sprott  
Beiträge: Verfasser und Werbepartner sind für ihre Beiträge selbst  
verantwortlich  
Satz und Druck: Buchdruckerei F. A. Streit, Forchheim | [www.druckerei-streit.de](http://www.druckerei-streit.de)  
Auflage: 2.270 Stück  
Die Mitteilungen erscheinen halbjährlich und sind auf Umweltpapier gedruckt.



# Einladung zur Jahreshauptversammlung

## Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 20.03.2020

**Beginn: 19.00 Uhr, Pilatushof, Pilatusring , 91353 Hausen**

Alle Sektionsmitglieder sind herzlich eingeladen.

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Berichte des Vorstands
3. Jahresrechnung 2019
4. Haushaltsplan 2020
5. Kassenprüfungsbericht und Entlastung des Vorstands
6. Gruppenberichte
7. Anträge, Wünsche und Sonstiges

Anträge zu Tagesordnungspunkt 7 sind schriftlich  
bis spätestens zum 10. März 2020  
an den Vorstand, Wiesentstr.2, 9101 Forchheim,  
oder per E-Mail an [vorstand@dav-forchheim](mailto:vorstand@dav-forchheim) zu richten.

### **Terminübersicht Sektions-Termine**

<u>Veranstaltung</u>	<u>Datum</u>
<u>Tagesskifahrt</u>	<u>29.02.2020</u>
<u>Jahreshauptversammlung</u>	<u>20.03.2020</u>
<u>Sektions-Skifahrt</u>	<u>21. bis 23.03.2020</u>
<u>Besuch Edelweißhütte Weißenhohe</u>	<u>08.05.2020</u>
<u>Sektionswanderung</u>	<u>17.05.2020</u>
<u>Sommerfahrt</u>	<u>04. bis 07.06.2020</u>
<u>Annafest-Schlachtschüssel</u>	<u>23.07.2020</u>
<u>Herbstfahrt</u>	<u>04. bis 06.09.2020</u>

## **Sektionsheft jetzt auch alternativ nur noch digital**

Liebe Mitglieder unserer Sektion,

wir versuchen auch in der Organisation unserer Sektionsabläufen nachhaltig zu arbeiten.

Der Druck und die Verteilung unserer Sektion Nachrichten zweimal im Jahr ist eine sehr aufwändige Angelegenheit. Dies gilt zum einen für die Ressourcen beim Druck und bei der Verteilung des Heftes, zum anderen auch im Hinblick auf die Kosten.

Wir wollen unseren Sektionsmitgliedern daher anbieten, künftig das Heft nicht mehr als gedrucktes Heft per Post, sondern nur noch digital zu erhalten. Hierzu halten wir eine entsprechende digitale Abrufbarkeit vor.

Sollten Sie die Sektionsnachrichten künftig nicht mehr als gedrucktes Exemplar per Post, sondern nur noch digital abrufen wollen, so möchten wir Sie bitten, hierzu eine kurze E-Mail an unsere Geschäftsstelle ([geschäftsstelle@dav-forchheim.de](mailto:geschäftsstelle@dav-forchheim.de)) zu richten. Bitte geben Sie dabei die Namen der Mitglieder an, die künftig das Heft nur noch digital erhalten wollen sowie die dazugehörigen E-Mail-Adressen. Sollte sich Ihre E-Mail-Adresse ändern, teilen Sie dies bitte der Geschäftsstelle entsprechend mit.

Wer das Heft weiterhin als Druck-Ausgabe erhalten möchte, bekommt das Heft selbstverständlich auch weiterhin zugeschickt.

Bereits seit dem Jahr 2010 finden sich alle unsere Sektion Nachrichten online auf unserer Website abrufbar ([www.dav-forchheim.de](http://www.dav-forchheim.de)), dort auf der Startseite unter dem Button „alle Sektionshefte“.

Wir danken für Ihre Bereitschaft um Ihr Verständnis, nachhaltige Abläufe in der Organisation unseres Vereins zu ermöglichen.

Ihre Vorstandschaft der DAV Sektion Forchheim

# Kontaktadressen der DAV Sektion Forchheim

**DAV-Geschäftsstelle:** DAV Sektion Forchheim  
Wiesentstraße 2, 91301 Forchheim  
Telefon 09191/3516457, Telefax 09191/3515605  
geschaeftsstelle@dav-forchheim.de

**Öffnungszeiten:** Dienstag: 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr  
Donnerstag: 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr  
Telefonische Erreichbarkeit:  
Montag: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

**Konto:** 1040, Volksbank Forchheim, BLZ 763 910 00  
IBAN: DE75 7639 1000 0000 0010 40, BIC: GENODEF1FOH

## Ansprechpartner:

---

Funktion	Name und Adresse
Ehrenvorsitz:	Hansotto Neubauer, Neuenbergstr. 39 ☎ 67388

## Unsere Vorstandschaft

<b>1. Vorsitzender</b>	Dr. Ulrich Schürr, Neuenbergstr. 44 ☎ 7169305, E-Mail: 1.Vorsitzender@dav-forchheim.de
<b>2. Vorsitzender</b>	Dieter Sprott, Von-Guttenberg-Str. 4 ☎ 64429, E-Mail: 2.Vorsitzender@dav-forchheim.de
<b>Schatzmeister</b>	Thomas Neubauer-Waleczek, Neuenbergstr. 39 ☎ 729742, E-Mail: schatzmeister@dav-forchheim.de
<b>Schriftführer und Jugendreferent</b>	Michael Haensch E-Mail: schriftfuehrer@dav-forchheim.de E-Mail: jugendreferent@dav-forchheim.de

# Kontaktadressen der DAV Sektion Forchheim

## Erweiterte Vorstandschaft

- Skigruppe** Matthias Wölfel, Johanna Schürr  
☎ 7169826, E-Mail: skigruppe@dav-forchheim.de
- Ausbildungsreferent** Hendrik Wagenseil  
☎ 0911 / 5209150, E-Mail: ausbildung@dav-forchheim.de
- Freizeitgruppe** Karin Maisel, ☎ 60656  
E-Mail: freizeitgruppe@dav-forchheim.de
- Familiengruppe** Kristina Jäckle, Thiemo Wenkemann  
E-Mail: familiengruppe@dav-forchheim.de
- Bergsteigergruppe** Adam Hörner, Andi Frank, ☎ 0176/83050148,  
Dirk Sachse, ☎ 0171/9742016,  
E-Mail: bergsteigergruppe@dav-forchheim.de
- Höhlengruppe** Axel Hack, ☎ 09190 / 997907  
Susanne Lorz, ☎ 0171 / 7928051  
E-Mail: hoehlengruppe@dav-forchheim.de
- Mountainbikegruppe** Christian Kupfer, ☎ 0160/90565709  
Matthias Wölfel, ☎ 09193/697574  
E-Mail: mtb@dav-forchheim.de
- Naturschutz** Thomas Wagner, Heroldsb. Str. 40, 91353 Hausen  
☎ 6155742 (privat), ☎ 4528 (gesch.),  
E-Mail: naturschutz@dav-forchheim.de
- Forchheimer Weg** Karl-Hans Sponsel, Neudorf 15, 91346 Wiesental  
☎ 09196 / 506, E-Mail: forchheimer-weg@dav-forchheim.de
- Ortsgruppe Weißenohe** Michael Stumpf, Mühlackerstr. 12, 91367 Weißenohe  
☎ 09192 / 1062
- Klettergruppe** Nils Grube  
E-Mail: klettergruppe@dav-forchheim.de
- Felsbetreuer** Fritz Limmer  
E-Mail: felsbetreuer@dav-forchheim.de
- Revisoren** Hartmut Feustel, ☎ 15353  
Asta Pábke  
E-Mail: revisor@dav-forchheim.de

# Mitgliedschaft und Dienstleistungen

## Geschäftsstelle und Mitgliederverwaltung:

Geschäftsstellenleiterin: Sabine Schell  
Anschrift: DAV-Sektion Forchheim, Wiesentstr. 2, 91301 Forchheim  
Öffnungszeiten: Dienstag: 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr  
Donnerstag: 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr  
Telefonische Erreichbarkeit:  
Montag: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
☎ 091 91 / 3 51 64 57  
Fax: 091 91 / 3 51 56 05  
E-Mail: geschaeftsstelle@dav-forchheim.de

## Mitgliedschaft:

Jahres-Beiträge	ab 01.01.2020	ab 01.10.2020*	Aufnahmegebühr (einmalig)
A-Mitglied	52,00 €	28,50 €	15,00 €
B-Mitglied	28,00 €	16,50 €	15,00 €
C-Mitglied	15,00 €	11,50 €	15,00 €
D-Mitglied	28,00 €	16,50 €	10,00 €
K/J-Mitglied	13,00 €	7,50 €	5,00 €
Familienmitgliedschaft	80,00 €	45,00 €	15,00 €
Fördermitgliedschaft	15,00 €	15,00 €	—

\* Bei Neueintritt ab dem 01.10. eines Jahres wird für das erste (Rest)jahr der Mitgliedschaft ein ermäßigter Beitrag erhoben. Für die Folgejahre gilt dann der reguläre (nicht reduzierte) Jahresbeitrag.

## Hinweis zur Beitragsanpassung ab dem 01.01.2019:

Die Sektion Forchheim hat in der Hauptversammlung am 09.11.2018 eine Beitragsanpassung um 2 EUR für das A-Mitglied beschlossen. Erforderlich war die Erhöhung auf Grund einer Anpassung der Mindestbeiträge, die vom DAV-Hauptverein festgelegt werden. Der DAV-Hauptverein hat die Sektion darauf hingewiesen und um eine Anpassung der Beiträge gefordert. Wir bitten daher alle A-Mitglieder um Verständnis. Bleiben Sie trotzdem der Sektion Forchheim treu, wir bieten Ihnen weiterhin attraktive Mitgliedsbeiträge, ein umfangreiches Programm und einen sehr guten Service. Die Sektion Forchheim liegt mit ihren Mitgliedsbeiträgen weiterhin bei den niedrigst möglichen Beiträgen.

## Mitgliederkategorien:

### A-Mitglieder

- Mitgliedschaft ab dem vollendeten 25. Lebensjahr

### B-Mitglieder

Folgenden Personen kann auf Antrag die B-Mitgliedschaft eingeräumt werden:

- Partnermitglieder:
  - Partner gehören der Sektion als A-Mitglied an
  - Es besteht gleiche Anschrift
  - Beitrag wird von einem Konto und in einem Zahlungsvorgang entrichtet
- Aktive Mitglieder der Bergwacht
- Senioren, die das 70. Lebensjahr vollendet haben
- Schwerbehinderte ab dem 18. Lebensjahr ab GdB 50

## Mitgliedschaft und Dienstleistungen

Die B-Mitgliedschaft muss bei der Sektion ausdrücklich beantragt werden.

### C-Mitglieder

- Alle Mitglieder, die nicht der Sektion angehören und einer anderen Sektion des DAV, des ÖAV oder AV Südtirol angehören und dort als A- oder B-Mitglied oder als Junior, Kind oder Jugendlicher angehören.

### D-Mitglieder

- Junioren ab dem vollendeten 18. Lebensjahr bis zum 25. Lebensjahr

### K/J-Mitglieder

- Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr

### Familien-

### mitgliedschaft

- alle Mitglieder gehören der Sektion an
- weisen die gleiche Adresse auf
- Beitrag wird von einem Konto und in einem Zahlungsvorgang entrichtet

Kinder und Jugendliche sind bis zum vollendeten 18. Lebensjahr im Familienverbund beitragsfrei.

Die **Mitgliedschaft** gilt jeweils für ein Jahr, vom 01.01. bis 31.12. und verlängert sich automatisch für ein weiteres Jahr, wenn sie nicht fristgerecht gekündigt wird.

**Kündigungen** sind spätestens bis zum 30.9. schriftlich an die Sektion, Wiesentstr. 2, 91301 Forchheim zu richten und entfalten Wirkung zum 31.12. des Jahres.

Der **DAV-Ausweis** gilt seit 2003 nur noch in Verbindung mit einem gültigen Personalausweis.

Bei **Neuaufnahme** wird eine einmalige Bearbeitungsgebühr (siehe Tabelle) erhoben.

---

### Ausrüstung

Ausleihe **Mittwoch, 19.00 Uhr**, gegen geringe Gebühren.

**Günter Siuda**, Joh.-Seb.-Bach-Str. 17, ☎ 80101

**Sebastian Prell**, ☎ 0170/2922714

### Bücherei

Ausleihe nach telefonischer Vereinbarung ohne Gebühren

in der Geschäftsstelle, ☎ 09191/3516457,

E-Mail: [geschaeftsstelle@dav-forchheim.de](mailto:geschaeftsstelle@dav-forchheim.de)

### Ausleihgebühren Materiallager

- Die Ausleihgebühr beträgt pro Person und unabhängig von der Anzahl der Artikel pro Woche 5,- EURO.
- Wird die vereinbarte Entleihdauer überschritten, so werden für jede weitere Woche zusätzlich 10,- EURO fällig.
- Ausgeliehen werden können:  
Steigeisen, Eispickel, Helme, Klettersteigsets, Gurte, Lawinenausrüstung (Sonde, Piepser, Schaufel), Schneeschuhe, Eisschrauben, HMS, Höhenmesser, Kompass
- Nicht ausgeliehen werden können u.a.:  
Seile, Kletterschuhe, Expressen



## Informationen / Mitteilungen

### Fit mit der DAV-Gymnastikgruppe!

Die DAV-Gymnastikgruppe lädt zur wöchentlichen Gymnastikstunde herzlich ein. Jeder ist willkommen, das Kursprogramm richtet sich an alle Altersgruppen. Es sind noch Plätze frei.

- Treffpunkt:** Turnhalle der Volksschule  
Burk, Persaustr. 13
- Wann:** jeden Dienstag von 18.30 bis 19.30 Uhr (außer Schulferien)
- Trainer:** Michael Mauthofer und Peter Landgraf
- Jahresbeitrag:** DAV-Mitglieder: 10,00 Euro, Nichtmitglieder 20,00 Euro
- Ansprechpartner:** Hartmut Feustel, Tel. 091 91 / 1 53 53



### Annafest-Schlachtschüssel mit der DAV Sektion

Die DAV-Sektion Forchheim trifft sich auch dieses Jahr am Donnerstag vor dem Annafest, dem traditionellen Schlachtschüssel-Donnerstag, zu einem gemütlichen, gemeinsamen Abend. Dieses Jahr ist Jubiläums-Annafest (180 Jahre).

Wir laden herzlich ein am **Donnerstag, 23.07.2020** zum gemeinsamen Schlachtschüssel-essen der DAV-Sektion Forchheim ab 18.00 Uhr. Wir wollen diese gesellige Tradition in unserer Sektion weiter fortführen. Wir würden uns daher über eine zahlreiche Beteiligung an der Schlachtschüssel freuen! Der Keller wird noch bekannt gegeben.

Selbstverständlich richtet sich die Einladung auch an Familienangehörige, Kinder und Freunde unserer Sektion!

### Einladung zu Jugendvollversammlung

am **Freitag, 20.03.2020, 18:00 Uhr** im Pilatushof, Pilatusring, 91353 Hausen

Hierzu eingeladen sind alle Mitglieder der JDAV Forchheim, das heißt alle Mitglieder der Sektion Forchheim unter 27 Jahren, sowie alle Leiter\*innen von Kinder- und Jugendgruppen. Die Jugendvollversammlung bietet für alle unter 27 Jahren die Möglichkeit in der Jugend mitzuentscheiden. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder der Sektion vom Mindestalter von 14 Jahren bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres.

#### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Wahl des Jugendausschusses
3. Wahl der Delegierten für den Landes- und Bundesjugendleitertag
4. Anträge, Wünsche, Sonstiges

- Bitte bringt unbedingt euren DAV-Mitgliedsausweis mit!
- Wenn ihr unter 16 Jahre alt seid, müssen eure Eltern der Teilnahme zustimmen, dürfen aber selbst nicht dabei sein. Auf unserer jdav-Seite [www.dav-forchheim.de](http://www.dav-forchheim.de) findet ihr den Link zur Einverständniserklärung eurer Eltern, die ihr bitte ebenfalls mitbringen müsst. Anträge zu Tagesordnungspunkt 4 bitte schriftlich bis spätestens zum 10.03.2020 an den Jugendreferenten, Wiesentstr. 2, 91301 Forchheim, oder per E-Mail an [jugendreferent@dav-forchheim.de](mailto:jugendreferent@dav-forchheim.de) richten.

## Dieter Sprott ist neuer Naturschutzbeirat

### Alpenverein Forchheim entsendet neuen Beirat in das Gremium des Landkreises

Im Herbst 2019 wurde der Naturschutzbeirat des Landkreises Forchheim neu aufgestellt. Neuer Naturschutzbeirat für den Alpenverein Forchheim ist in der Nachfolge unseres Ehrenvorsitzenden Hansotto Neubauer nun **Dieter Sprott**. Das Gremium



besteht aus 5 ordentlichen Mitgliedern und deren jeweiligen Stellvertretern, die alle ehrenamtlich tätig sind. Die neue Amtsperiode dauert nun von 2019 bis zum Jahr 2024. Das Bayerische Naturschutzgesetz sieht die Bildung eines Naturschutzbeirats aus sachverständigen Personen zur

wissenschaftlichen und fachlichen Beratung der Naturschutzbehörden der Landratsämter vor. Im Landkreis Forchheim wurde der Naturschutzbeirat erstmals im Jahr 1974 berufen. Seit dem Jahr 1974 wurden insgesamt 159 Sitzungen abgehalten. Der Naturschutzbeirat ist vor dem Erlass von Rechtsverordnungen sowie in Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung zu beteiligen. Wir freuen uns über die Berufung unseres 2. Vorsitzenden Dieter Sprott als neuen Naturschutzbeirat für den Landkreis Forchheim und wünschen ihm für seine Tätigkeit gutes Gelingen und nachhaltige Entscheidungen!

## Informationen / Mitteilungen

### Ein Wort nach 45 Jahren Naturschutzbeirat: Hansotto Neubauer

Nach 45 Jahren im Naturschutzbeirat der unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Forchheim bin ich aus Altersgründen aus diesem Amt ausgeschieden. An meine Stelle ist unser zweiter Vorsitzender Dieter Sprott berufen worden. Er übernimmt damit eine Aufgabe, der sich der Alpenverein als anerkannter Naturschutzverein verpflichtet sieht.

45 Jahre war ich für die untere Naturschutzbehörde beratend tätig. Meine Berufung in den neu konstituierten Naturschutzbeirat durch Landrat Otto Amman kam zustande, weil ich für den Alpenverein am wichtigen Kletterkonzept Fränkische Schweiz aktiv mitarbeitete und weil ich beim Bund Naturschutz zum Gründungsvorsitzenden der neuen Kreisgruppe gewählt worden war. Das Kletterkonzept schafft den Ausgleich von Naturschutz und Sport.

Das Aufgabenfeld der unteren Naturschutzbehörde ist weit. Schutz der Flora, Fauna und des Landschaftsbildes durch Überwachung und Durchsetzung der gesetzlichen Regelungen, aber auch die Weckung des Verständnisses für die Belange der Natur durch Fördernde Maßnahmen. Zerstörende Eingriffe sind zu vermeiden.

Seite an Seite mit der Behörde habe ich mich für den Erhalt der Natur eingesetzt, aber wenn nötig als Sprecher unseres Gremiums die mahnende Stimme erhoben, wenn Grenzen überschritten wurden, deren Einhaltung gesetzlich gefordert sind.

Persönlich wünsche ich Dieter Sprott ein sicheres Gespür für diese Aufgabe und gute Zusammenarbeit mit den Kollegen des Naturschutzbeirates und dem Landrat-samt!

Hansotto Neubauer

---

### Sektionsabend in der Edelweisshütte der Ortsgruppe Weißenhohe

In den letzten Jahren haben wir ausgesprochen unterhaltsame Sektionsabende im wunderschönen Vereinsheim der Ortsgruppe Weißenhohe verbracht. Wir wollen auch dieses Jahr mit unserer Sektion der Hütte einen Besuch abstatten und bei und mit unseren Freunden in Weißenhohe einen gemütlichen Hüttenabend verbringen.

Wir treffen uns am **Freitag, 08.05.2020 um 18.30 Uhr** am Normaparkplatz an der Bayreuther Straße (Magnesia-Anlage). Von dort aus werden wir mit dem Bus nach Weißenhohe fahren. Die Rückfahrt erfolgt ebenfalls mit dem Bus, Uhrzeit nach Abstimmung vor Ort.

Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder und Freunde der Sektion!



## Bergwacht – was, die gibt’s hier auch?

Immer wieder hört man diese Frage und sieht dabei erstaunte Gesichter. Dabei ist die Bergwacht Forchheim schon seit 1947 aktiv, wenn es darum geht, verletzte Personen aus unwegsamem Gelände zu retten.

Freilich, die Felswände sind in der fränkischen Schweiz nicht ganz so hoch, die Zustiege nicht ganz so lange wie in den Alpen, aber alle alpinen Sportarten können hier auch ausgeübt werden, nur der Alpinski läuft aufgrund der milden Winter fast nicht mehr möglich. So trifft man auf Fahrradfahrer jeglicher Spielart, Kletterer, Wanderer, Gleitschirmflieger, Höhlenbegeher, Langläufer und Rodler oder auch Spaziergänger. Ferner gibt es viele Leute, die im Wald arbeiten.

Bei Unfällen in all diesen Bereichen, Stichwort „Unfall in unwegsamem Gelände“, wird im Landkreis Forchheim die Bergwacht alarmiert. Sie unterstützt außerdem auch bei Großschadensereignissen oder Katastrophenlagen, wie z.B. im Schneewinter 2019 im deutschen Alpenraum.

Über das Jahr gesehen sind es um die 30 Alarmierungen, bei denen die Bergwacht Forchheim gefordert ist. Zur Zeit besteht die Bergwacht Forchheim aus 10 fertig ausgebildeten Bergwachtfrauen und -männern und 8 Anwärtern/-innen. Das ist gerade genug, um die Dienstbereitschaft 24 Std. am Tag, 365 Tage im Jahr zu gewährleisten. Deswegen braucht die Bergwacht auch dringend Unterstützung! Mitmachen kann jeder/jede Bergsportinteressierte ab 16 Jahren. Man erhält eine solide alpine Ausbildung, um sowohl in der organisierten Rettung bei Bergwachteinsätzen mitzuarbeiten, als auch bei Unfällen auf privaten Touren schnell erste Hilfe leisten zu können. Die Ausrüstung wird über die Bergwacht Bayern bereitgestellt, für deren Unterhalt muss aber jede Bergwachtbereitschaft selber aufkommen. Deshalb sind auch Förderer und Spender gerne ganz herzlich willkommen. Ein Förderantrag findet sich im Heft.

Interessierte können sich jederzeit unter [info@bergwachtforchheim.de](mailto:info@bergwachtforchheim.de) melden, es werden alle Fragen beantwortet.

Über eine Unterstützung der Bergwacht Forchheim durch eine Fördermitgliedschaft würden wir uns außerordentlich freuen!

Eure Bergwacht Forchheim

*Einfach den Antrag auf der nächsten Seite aus dem Heft ausschneiden und ausfüllen oder an die oben genannte Adresse eine E-Mail schreiben oder den Antrag auf der Website herunterladen. Die Höhe des Förderbeitrags kann selbst festgelegt werden.*

# Förderantrag der Bergwacht Bayern



## AUFNAHMEANTRAG UND EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Ich möchte Förderer bei der Bergwacht Bayern oder folgender Bergwacht vor Ort werden: Forchheim

Bei Rückfragen können Sie uns unter 08041/79438-0 erreichen.

Mein Beitrag : \_\_\_\_\_ Beginn: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Name Vorname Geb.-Datum

\_\_\_\_\_  
Straße PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon (für evtl. Rückfragen) E-mail

## SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

Hiermit ermächtige ich die Bergwacht, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Bergwacht auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belastenden Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

\_\_\_\_\_  
Konto Nr. BLZ

\_\_\_\_\_  
IBAN BIC

\_\_\_\_\_  
Genaue Bezeichnung des kontoführenden Geldinstitutes

\_\_\_\_\_  
Gläubiger-ID:

Mandatsreferenz: Die Förderer-Nummer ist zugleich die Mandatsreferenz-Nummer.

\_\_\_\_\_  
Datum Unterschrift des Kontoinhabers

Zahlungsart (zutreffendes bitte ankreuzen)

Einzug (siehe oben)

Überweisung

Ihre Beitragszahlung gilt gegenüber dem Finanzamt als Spende. Bei Beträgen bis 200 € gilt Ihr Kontoauszug als Spendenquittung. Bei allen anderen Beträgen erhalten Sie zum Jahresende unaufgefordert eine Spendenquittung.

Bergwacht Bayern  
Geschäftsführung  
Am Sportpark 6  
83646 Bad Tölz  
Tel. 08041 / 79438 - 0  
Fax. 08041 / 79438 - 10  
info@bergwacht-bayern.org  
www.bergwacht-bayern.org

Spendenkonto: Sparkasse Bad Tölz  
BLZ 700 543 06 Konto 111 110 02  
IBAN: DE14 7005 4306 0011 1110 02  
BIC: BYLADEM1WOR





Fliesenlegermeister  
Bertram Schmidt

Mittlehrehnbach 41  
91359 Leutenbach

Mobil: 01 73 / 57 85 103  
[bertram@schmidtfliesen.de](mailto:bertram@schmidtfliesen.de)  
[www.schmidtfliesen.de](http://www.schmidtfliesen.de)



# Sektionstageseskifahrt



## Sektionstageseskifahrt

Es ergeht herzliche Einladung zu unserer  
Tagesskifahrt  
am Samstag, 29. Februar 2020  
an alle Mitglieder der Sektion Forchheim und sonstige  
Skibegeisterten nach **Christlum am Achensee**



Nachdem wir bereits die letzten Jahre einen tollen Tag bei unserer Tagesskifahrt erlebt haben, steht auch fürs nächste Jahr dieses Angebot wieder. Geplantes Ziel ist - sofern schneetechnisch möglich -, Christlum am Achensee. Das Skigebiet bietet mit 27 Pistenkilometern und 13 Liftanlagen die meisten Abfahrten in der Achensee-Region. Wer die Freiheit des Skifahrens im Gelände schätzt, der findet in der Achensee-Region vor allem im Karwendel- und Rofan-Gebirge unzählige Möglichkeiten für Skitouren.

**Abfahrt:** Samstag, 29.02.2020, um 5.00 Uhr an der Polizei in Forchheim

**Rückkunft:** ca. 22 Uhr

**Kosten** für Bus + Tagesskipass:

Erwachsene: 66 € (+ 2 € Pfand)

Kinder: 46 € (+2 Euro Pfand)



Wir freuen uns auf Eure Anmeldung!

Matthias und Johanna

Anmeldung unter:

[johanna\\_schuerr@web.de](mailto:johanna_schuerr@web.de) (Tel.: 09191/7169826 oder 0160/7864030)



# Sektionswanderung

## Sektionswanderung Auf stillen Wegen in der „Fränkischen“ unterwegs

**Wann:** Sonntag, 17. Mai 2020

**Treffpunkt:** 9.00 Uhr, NORMA Parkplatz, Bayreuther Str.

**Wanderführer:** Peter Fastner

Wie immer treffen wir uns am NORMA-Parkplatz in der Bayreuther Strasse, um dort eventuelle Fahrgemeinschaften zu bilden. Wir fahren los in Richtung Ebermannstadt und treffen uns dann wieder in Gasseldorf.

Dort beginnt unsere Wanderung und wir gehen am Fuße des Hummersteins in Richtung Streitberg. Über den Wolfsgaben erreich wir die Jurahöhe und kommen auch bald zum Schönblick mit einer herrlichen Aussicht ins Wiesental (sofern das Wetter passt). Weiter geht's durch das imposante Felsentor. Der Steig ist spannend, aber nicht gefährlich, da abgesichert. Bald schon befinden wir uns oberhalb von Streitberg, steigen zum Ort ab und wieder, auf Schleichwegen, auf zur Streitburg. Nochmals genießen wir die schöne Aussicht und wandern weiter über den Maiweg nach Oberfellendorf zur Mittagspause.



*Gasthof Sponsel  
Oberfellendorf*

Gesättigt machen wir uns auf den Heimweg. Wir bleiben auf der Hochfläche mit Ziel Hummerstein, den wir dann nach ca. 1,5 Stunden erreichen. Ein letztes Mal genießen wir (hoffentlich) den wunderschönen Blick, der bis nach Erlangen und weiter reicht. Nun folgt nur noch der Abstieg zu unseren Fahrzeugen. Da dies in der Nähe vom „Laki“ parken, bietet sich ein Abschluss-Kaffee an.



*Felsentor*

Die gesamte Gehstrecke beträgt ca. 14 km, die reine Laufzeit ca. 5 Stunden.



*Streitburg*

Interessiert? Dann kann ich mir nur noch rege Teilnahme und gutes Wetter wünschen!

Euer Peter Fastner

# Sektionswochenendskifahrt



## Sektionsskifahrt

Es ergeht herzliche Einladung zur  
Sektionsskifahrt

von Samstag, 21.03., bis Montag, 23.03.2020,  
an alle Mitglieder der Sektion Forchheim und sonstige Skibegeisterten  
in die Skiwelt Steiermark, Schladming-Planai, Hochwurzen



### geplantes Programm: Samstag

05.00 Uhr: Abfahrt mit dem Bus an der Polizei in Forchheim

ca. 11.00 Uhr: Ankunft in Schladming und Möglichkeit zum Skifahren

Rückkunft Montag: ca. 22 Uhr

Ein weiteres Mal konnten wir für 2020 auf dem wunderbaren Berggasthof Scharfetter mitten im Skigebiet von Schladming Plätze in „Gebirgszimmern“ reservieren. Das Skigebiet Hauser Kaibling gilt als eines der besten Skigebiete in ganz Österreich und wurde dafür bereits mehrmals mit fünf Sternen ausgezeichnet. Zudem trägt es das steirische Pistengütesiegel für Qualität und Sicherheit auf den Pisten. Das Almhüttenflair im Berggasthof Scharfetter auf 1800m ist geprägt von einer urig gemütlichen Atmosphäre, von dessen Sonnenterrasse aus man einen herrlichen Fernblick ins Ennstal und auf die Bergwelt der Dachstein-Tauern-Region genießen kann. Zur Verfügung stehen Vier- und Sechsbettzimmer für ca. 55 Personen im Gästehaus und im Gästehaus des Berggasthofs.



Preise pro Person (mit Skipass) inkl. Halbpension + Bustransfer:

Erwachsene	292,- €
Jugend (Jg. 2001-2003)	261,- €
Kind, (Jg. 2004-2013)	152,50-198,50 €



Anmeldung bei:

[johanna\\_schuerr@web.de](mailto:johanna_schuerr@web.de) (Tel.: 09191/7169826 oder 0160/7864030)

# Sommerfahrt

## Sommerfahrt – Stubaital

An alle Mitglieder und Freunde der  
DAV Sektion Forchheim ergeht herzliche Einladung zur

**Sommerfahrt nach Mieders im Stubaital – Österreich**

von **Donnerstag, 04.06.2020** bis  
**Sonntag, 07.06.2020**



Wir sind untergebracht im **Hotel - Alpenstolz** – in Mieders im Stubaital.

[www.alpenstolz.at](http://www.alpenstolz.at)

Das 3 Sterne Hotel Alpenstolz liegt in Mieders in Mitten der faszinierenden Stubai Bergwelt.

### Grobe Planung:

- Donnerstag, 04.06.2020: Individuelle Anreise und gemeinsames Abendessen
- Freitag, 05.06.2020 bis Sonntag, 07.06.2020: Individuelle Wander-, Berg-, und Mountainbiketouren



# Sommerfahrt

**Preis pro Person 195 € incl. Stubaier Super Card!** (s. unten)  
zuzüglich **8,40 €** Kurtaxe pro Person (2,80 € pro Person und Nacht)

- Kinderermäßigung: bis 4 Jahre: gratis 10 bis 14 Jahre: - 20 % 5 bis 9 Jahre: - 50 %
- Einzelzimmer, sowie Suite und Appartement ab vier Vollzahlern auf Nachfrage möglich

## Im Preis inbegriffen ist:

- \* Die Übernachtung in **Komfortzimmern** für zwei (bis vier) Personen, **mit Balkon** (bis auf ein Zimmer)
- \* **Frühstücksbuffet**
- \* **3-Gang-Abendmenü mit Salatbuffet** aus der regionalen und internationalen Küche
- \* **Dusche/WC**
- \* **TV**, Telefon
- \* kostenloses **W-LAN**
- \* **Wellnessbereich** mit Infrarotkabine, Dampfbad, finnischer Sauna, Ruheraum mit Liegen, Solarium gegen Gebühr
- \* kostenlose **Leih-Fahrräder**
- \* die **Stubaier-Super-Card** mit vielen Leistungen, wie z.B.
  - freie Benützung der [Stubaier Gletscherbahn](#): 1 Berg- und Talfahrt pro Tag (keine Beförderung mit Skiausrüstung)
  - freie Benützung der [Serlesbahnen](#): 1 Berg- und Talfahrt pro Tag
  - freie Benützung der [Bergbahnen Schlick 2000](#): 1 Berg- und Talfahrt pro Tag
  - freie Benützung der [Eiferbahnen](#) in Neustift: 1 Berg- und Talfahrt pro Tag
  - freie Fahrt mit den [Bussen der Innsbrucker Verkehrsbetriebe](#) zwischen Mutterberg und Innsbruck
  - freie Fahrt mit der [Stubaitalbahn](#) Fulpmes-Innsbruck-Fulpmes
  - Ein Eintritt pro Woche für 3 Stunden im neuen [Erlebnisbad StuBay](#)
  - freie Benützung des [Hallenbades Neustift](#)
  - freie Benützung des Miederer Schwimmbad'l
  - 1 Fahrt mit der [Sommerrodelbahn Mieders](#) pro Woche

Weitere Vergünstigungen: [www.stubai.at/aktivitaeten/wandern/stubai-super-card/](http://www.stubai.at/aktivitaeten/wandern/stubai-super-card/)

Planungshilfe für Touren:

<https://www.outdooractive.com/de/>

<https://www.stubai.at/unterkuenfte/pauschalen/sommer/>

Die Anfahrt erfolgt mit dem Privat-PKW (ca. 370 km / 4 Std.), bzw. mit der Bahn bis Innsbruck (ca. 4Std.). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Fahrt richtet sich an alle Altersgruppen. Die Wanderungen sind nicht geführt.

**Anmeldungen bitte bis spätestens zum 20.03.2020!**

Ansprechpartner sind Michael Hebandanz und Stefan Zocher.  
E-Mail: [sommerfahrten@dav-forchheim.de](mailto:sommerfahrten@dav-forchheim.de), Tel.: 09191 / 79 411 56



# Herbstfahrt



Es ergeht herzliche Einladung zur  
Herbstfahrt der DAV Sektion Forchheim  
von Freitag, 04.09. bis Sonntag, 06.09.2020



## ins Mölltal/Kärnten

an alle Mitglieder und Freunde der DAV Sektion Forchheim  
ebenso wie an alle Bergfreunde und Bergbegeisterte

### Programm:

#### Freitag, 04.09.2020



Sporthotel Mölltal, Flattach

6.00 Uhr: Abfahrt mit dem Bus, Polizei Forchheim gegen Mittag: Ankunft in Flattach in Vorarlberg; Nachmittag: Aufenthalt/Wanderungen rund um Flattach (evtl. Raggaschlucht, Groppensteinschlucht); Besuch des Wellnessbereichs des Hotels mit Sauna, Dampfbad, Whirlpool.

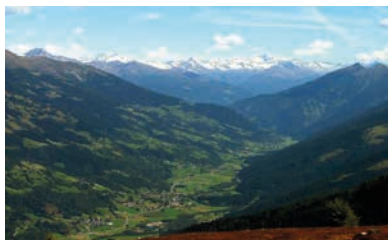
Unsere Unterkunft ist das Sport-Hotel Mölltal (<http://www.sporthotel.travel>). Das Haus liegt im Ortsgebiet von Flattach.

Wir sind untergebracht in 1-2 Personen-Apartments/Zimmern mit Halbpension.

ca. 19.00 Uhr: gemeinsames Abendessen, anschließend gemütliches Beisammensein

#### Samstag, 05.09.2020

ca. 7.00 Uhr: gemeinsames Frühstück  
ca. 8.00 Uhr: Abfahrt mit dem Bus



Mölltal,  
Kärnten



### Vorgesehene Varianten:

Touren im Gebiet der Ankogelbahnen  
Hannoverhaus, 2.720m  
Ankogel, 3.250m  
Goslaer Weg, kleiner Ankogel 3.096m  
Grauleitenspitze, 2.891m  
Arnoldhöhe mit Mausoleum

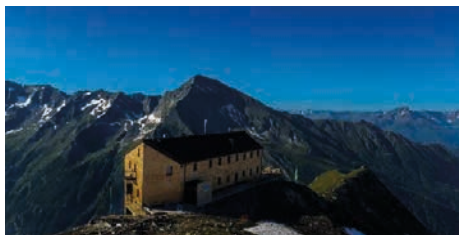
Groppensteinschlucht



# Herbstfahrt



Ankogel

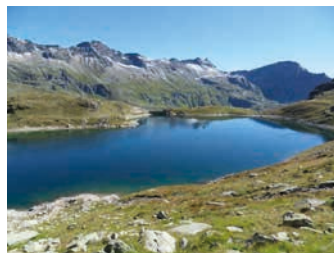


Hannoverhaus



Arnoldhöhe mit Mausoleum

ca. 18.00 Uhr:  
Rückfahrt zur  
Unterkunft,  
anschließend:  
gemeinsames  
Abendessen und  
gemütlicher  
Abend



Schareck am Mölltaler Gletscher



Duisburger Hütte

## Sonntag, 06.09.2020

ca. 8.00 Uhr: gemeinsames Frühstück  
ca. 9.00 Uhr: Abfahrt mit dem Bus  
voraussichtlich:  
Touren im Bereich der  
Mölltaler Gletscherbahnen

ca. 16.00 Uhr: Rückfahrt mit dem Bus, Ankunft in Forchheim am Abend.

Die Teilnehmerzahl ist auf 70 Teilnehmer begrenzt. Der Preis pro Person beträgt 185,- €. Inbegriffen sind Busfahrt sowie Unterkunft mit Halbpension für das Wochenende. Für Kinder unter 4 Jahren beträgt der Reisepreis 35,- €, für Kinder von 4 bis 8 Jahren beträgt der Reisepreis 90,- €, für Kinder von 9 bis 14 Jahren beträgt der Reisepreis 130,- €, für Jugendliche von 15 bis 18 Jahren beträgt der Reisepreis 155,- €. Für ein Einzelzimmer fällt ein Aufschlag von 25,- € (insgesamt) an. Bei schlechtem Wetter müssen Programmänderungen kurzfristig erfolgen. Das Detailprogramm wird vor Ort vorgestellt. Anmeldungen unter Tel.: 09191/35 16 457 oder per E-Mail unter [geschaeftsstelle@dav-forchheim.de](mailto:geschaeftsstelle@dav-forchheim.de) oder auf der Homepage der Sektion. Die Fahrt richtet sich ausdrücklich an alle Altersgruppen.

Ulrich Schürr

1. Vorsitzender DAV Sektion Forchheim

# Sektionsabend mit Ehrungen

## Hohe Verdienste um die Sektion

### Alpenverein zeichnet langjährige und verdiente Mitglieder aus

Unter großem Zuspruch hielt der Alpenverein Forchheim seinen diesjährigen Sektionsabend mit Ehrungen und Auszeichnung langjähriger Mitgliedschaften sowie besonderer Verdienste um die Sektion ab. Voll besetzt war der Saal im neuen Pilatushof in Hausen, als 2.Vorsitzender Dieter Sprott den Abend mit einer kurzen Begrüßung eröffnete. Der 1. Vorsitzende Ulrich Schürr vertrat die Sektion an dem Abend zeitgleich bei der Jubiläums- Jahreshauptversammlung 150 Jahre DAV beim Haupttermin in München.

Die vielen Mitglieder, die über Jahrzehnte dem Alpenverein treu zur Seite gestanden sind, verdienen Respekt und Anerkennung. Diese Haltung und Leistung würdigte der stellvertretende DAV-Vorsitzende in seinen einleitenden Worten und sprach den Dank der Sektion aus.

Zum Auftakt zeigte Hans-Otto Neubauer stimmungsvolle Bilder vom Walberla und blickte in einigen Worten auf die Sektion. Vom Wanderer bis zum Extrembergsteiger reicht das Spektrum der Mitglieder des Forchheimer Alpenvereins. In den 122 Jahren seines Bestehens ist der Verein nun auf fast 3500 Mitglieder gewachsen. An diesem Abend hatte die Sektion zahlreiche besonders verdienstreiche Mitglieder auszuzeichnen.

Besondere Verdienste haben sich die Spitzenbergsteiger **Dirk Sachse, Harald Merz** und **Andreas Polster** erworben, die alle auch als Fachübungsleiter Touren in der Sektion anbieten und herausragende bergsteigerische Leistungen für sich reklamieren können. Dirk Sachse wurde für 25 Jahre Mitgliedschaft, Harald Merz und Andreas Polster wurden für jeweils 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Ebenso besonders hervorzuheben war **Denis Lieb**, der im Bereich der Jugend seit vielen Jahren die Sektionsarbeit in vorbildlicher Weise gestaltet und unterstützt. Ausgezeichnet wurde auch **Hans-Karl Sponsel**, der seit vielen Jahren den Forchheimer Weg betreut und dafür ein großes Engagement in seiner Freizeit aufbringt.

Für stolze 60 Jahre wurde **Konrad Eisgrub** geehrt, der in seiner aktiven Zeit im Verein und in der Bergwacht mit großer Hilfsbereitschaft die Sektion unterstützte.

Zum Abschluss zeigte Jubilar Andreas Polster beeindruckende und spektakuläre Bilder von Ski-Abenteuern nördlich des Polarkreises.

# Sektionsabend mit Ehrungen

Die Ehrungen im Einzelnen:

## 25 Jahre:

Georg Müller, Herbert Stähr, Karl-Hans Sponsel, Heidi Schürr, Uwe Schmidt, Dirk Sachse, Michaela Ruppert, Andreas Rudy, Irene Johannsen, Katharina Rebl, Adolf Pobel, Peter Nix, Monika Müller, Doris Winkelsträter, Susanne Milke, Denis Lieb, Dieter Lange, Günther Kutil, Rosemarie Knauer, Dr. Erich Klett, Martin Karl, Fritz Gesslein, Anita Gesslein, Günther Freund, Anton Faller, Lothar Bischof, Sigrid Nöth-Nix, Beate Wittmann, Helga Wunder, Steffen Hessing, Günther Geyer, Claudia Geyer, Petra König, Sören Walter, Norbert Vogler, Bernd Gottschlich

## 40 Jahre:

Otmar Tinkl, Heinrich Münster, Harald Merz, Dr. Manfred Plott, Andreas Polster, Karlheinz Stilkerich, Gertrud Tinkl, Ingobert Kintopp, Uwe Weimer, Kunidunde Stilkerich, Hans Leuker, Nikolaus Kraft, Friedrich Hohe, Christiane Werchau, Gerd Haubner, Carola Welker, Wolfgang Andersch, Sonja Flake

## 50 Jahre:

Hartmut Feustel, Georg Hartmann, Alfred Neudecker, Siegfried Seyfried

## 60 Jahre:

Konrad Eisgrub



## Sektionsabend mit Ehrungen







## Sektionsveranstaltungen

### Annafest-Schlachtschüssel mit der DAV Sektion

Die DAV-Sektion Forchheim trifft sich auch dieses Jahr am Donnerstag vor dem Annafest, dem traditionellen Schlachtschüssel-Donnerstag zu einem gemütlichen, gemeinsamen Abend.

Wir laden herzlich ein am **Donnerstag, 25.07.2019** zum gemeinsamen Schlachtschüsselessen der DAV-Sektion Forchheim ab 18.00 Uhr. Wir wollen auch diese gesellige Tradition in unserer Sektion weiter fortführen. Wir würden uns daher über eine zahlreiche Beteiligung an der Schlachtschüssel freuen! Der Keller wird noch bekannt gegeben.

Selbstverständlich richtet sich die Einladung auch an Familienangehörige, Kinder und Freunde unserer Sektion!

Gartenbau - Friedhofsgärtnerei

*Michael*  
**Klaus**



Mitglied der bay. Dauergrabpflege

- Trauerfloristik
- Grabpflege
- Grabneuanlage
- Floristik aller Art
- Gartenpflege

**Bei Abschluss einer Jahresgrabpflege erhalten Sie die erste Anpflanzung kostenfrei! Wir beraten Sie gerne!**

Pestalozzistr. 4 • Forchheim-Nord • neben der Realschule  
Tel. 09191 - 2902 • [www.gaertnerei-klaus.de](http://www.gaertnerei-klaus.de)

[www.schuh-kmeth.de](http://www.schuh-kmeth.de)

Orthopädie-Schuhtechnik  
**Kmeth**  
Forchheim - Ebermannstadt



Modische Bequemschuhe  
Konfektionsschuh-Zurichtungen  
Orthopädische Einlagen  
Orthopädische Maßschuhe  
Diabetiker- und Rheumatiker-Versorgung  
alle Schuh-Reparaturen

Klosterstrasse 1 - 91301 Forchheim - Tel.: 09191/80232

Hauptstrasse 2 - 91320 Ebermannstadt - Tel.: 09194/1497



## Nikolaus bei der Sektionsweihnacht

### Stimmungsvolle Andacht auf dem Walberla und Feier in Kirchehrenbach

Auch dieses Jahr fand sich die Sektion zur Sektionsweihnacht ein. Wie schon in den vergangenen Jahren wurde die Sektionsweihnacht in freier Natur in Verbindung mit einer kleinen Winterwanderung gefeiert. Ziel war dieses Jahr die frisch renovierte Walburgis-Kapelle auf dem Walberla. Am Nachmittag versammelten sich an die 100 DAVler am Wanderparkplatz am Fuß des Walberla in Kirchehrenbach. Von dort ging es zu Fuß hinauf auf das Dach des Walberla. Traumhafte Wintersonne erleuchtete das Wahrzeichen der Fränkischen Schweiz in einer wunderbaren Atmosphäre. Während die DAVler den Berg erklommen verzauberten die Klänge der Heroldsbacher Volksmusik bereits die Berghänge des Walberla. Die Gruppe der Heroldsbacher Volksmusik gestaltete die Feier musikalisch und hatte sich bereits am Gipfel des Walberla aufgestellt, um die ankommenden Wanderer zu begrüßen. Die DAVler versammelten sich alle in der weihnachtlich dekorierten Kapelle.



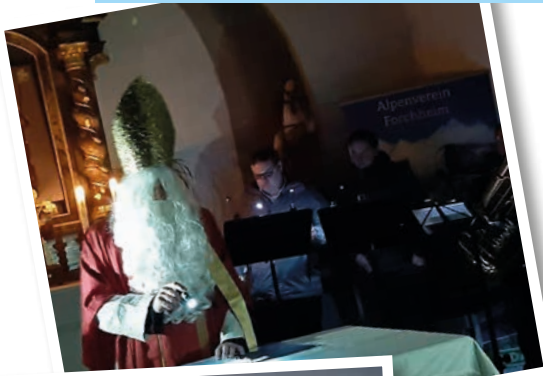
Auch das Sektionsbanner, das vor einigen Jahren in dieser Kappelle feierlich geweiht worden war, hatten die DAVler auf den Berg gebracht und es schmückte den Altarraum. In einer kleinen Feierstunde, die mit herrlicher Musik der Heroldsbacher Volksmusik untermalt wurde, blickte die Sektion auf das zurückliegende Jahr. Vorsitzender Ulrich Schürer erinnerte in besinnlichen

Worten an das eigentlich Wesentliche der Weihnachtszeit und erfreute mit einer sehr humorvollen Weihnachtsgeschichte, die die Zuhörer schmunzeln ließ. Den adventlichen Texten von Matthias Wölfel und Johanna Schürer lauschten Kinder wie Erwachsene aufmerksam.

Mit dem Lied „Lasst uns froh und munter sein“ wurde schließlich der Nikolaus herbeigesungen, der sich in prächtigem Gewand zeigte. Manch einer meinte unter dem großen Rauschbart den 2. Vorsitzenden Dieter Sprött erkennen zu können. Mit einem Gedicht und kleinen Geschenken für die Kinder erfreute der Nikolaus die DAVler



## Sektionsbericht



und ließ Kinderaugen erstrahlen. Alle Funktionsträger der Sektion erhielten zudem ein Weihnachtsgeschenk. Vorsitzender Ulrich Schür bedankte sich bei allen Ehrenamtlichen für den großen Einsatz im abgelaufenen Jahr. Die Höhlengruppe beglückte die DAVler anschließend unter der Regie von Heinz Wurzer und Reiner Schmidt noch mit adventlichen Leckereien. Zum zweiten Teil versammelte sich die Sektion zu einem gemeinsamen Abendessen im Gasthof „Zur Sonne“ in Kirchehrenbach und ließ den Abend dort ausklingen.

Die Heroldsbacher Volksmusik ließ es sich nicht nehmen, auch in der Gaststube noch zünftig aufzuspielen

und erfreute die gesamte Gastwirtschaft mit einer ganzen Reihe von stimmungsvollen Liedern.



## Bohnenkernessen der Sektion

### Wanderung und gutes Essen in Weilersbach

Wie schon in den vergangenen Jahren traf sich die Sektion im Oktober des zurück liegenden Jahres wiederum zu einem gemeinsamen Bohnenkernessen. Eine ganze Reihe DAVler fanden den Weg zum Gasthaus Hubert in Weilersbach und setzten die langjährige Tradition dieser



Veranstaltung fort. Ein kleiner Teil der Gruppe machte sich am Abend vom Sportheim Reuth aus auf den Weg und wanderte in flottem Tempo über Wald- und Wiesenwege nach Weilersbach. Die „Bohnakern“ schmeckten ausgesprochen lecker. Auch der ein oder andere Karpfen hatte sich unter die Bohnenkerne gemogelt. Mit Stirnlampen und gutem



and wanderte in flottem Tempo über Wald- und Wiesenwege nach Weilersbach. Die „Bohnakern“ schmeckten ausgesprochen lecker. Auch der ein oder andere Karpfen hatte sich unter die Bohnenkerne gemogelt. Mit Stirnlampen und gutem



## DAV-Herbstfahrt ins Montafon

### Beste Stimmung trotz schwierigen Bedingungen rund um Gaschurn

Traditionell startete die Sektion auch im vergangenen Jahr zur gemeinsamen Herbstfahrt. Ziel war diesmal Gaschurn im Montafon. Die Fahrt war bis auf den letzten Platz ausgebucht und so durfte Vorsitzender und Reiseleiter Ulrich Schürr eine stattliche Reisegruppe von über 70 Teilnehmern auf den Weg in die wunderschöne Bergregion östlich des Bodensees begrüßen. Untergebracht war die Sektion im Bio-Hotel Saladina im Ortsgebiet von Gaschurn. Das Hotel bot eine sehr ansprechende und gemütliche Unterkunft. Nach zügiger Fahrt im Doppeldeckerbus wurde das Ziel schon gegen Mittag erreicht.

Die Wettervorhersage für das Wochenende war dieses Jahr leider nicht besonders verheißungsvoll. Sie sollte sich leider auch bewahrheiten. Am Freitag Mittag begrüßten die Forchheimer noch einige heitere Sonnenstrahlen, die Sonne wurde im Lauf des Nachmittags jedoch leider zunehmend von Regenwolken verdrängt. Das Nachmittagsprogramm führte die DAVler hinauf auf die Versettlabahnen ins Wandergebiet der Versettla, ein anderer Teil erkundete den malerischen Ort Gaschurn, wieder andere genossen den Wellnessbereich des Hotels. Die Wanderer tauchten ein in die mystisch anmutenden, wolkenverhangene Berghänge. Bei leicht einsetzendem Regen führte der



## Sektionsbericht

Weg dann zur Lammhütte. Diese entschädigte dann aber dafür mit einer großartigen Hüttenatmosphäre umso mehr. Die ausgesprochen urige Hütte bot alles, was man sich von einer Berghütte erwarten darf: eine urgemütliche Atmosphäre, sehr leckere Köstlichkeiten und das ein oder andere zünftige Getränk. So entwickelte sich beste Nachmittagsstimmung. Gegen Spätnachmittag stiegen die Wanderer dann hinab ins Tal und zurück zur Unterkunft. Im Hotel wurde intensiv der Wellnessbereich besucht und es versammelten sich schließlich alle beim gemeinsamen Abendessen. Das Abendessen schmeckte ausgezeichnet und der Abend klang bei Kartenspiel und unterhaltsamen Gesprächen aus. Am Samstag Morgen erwartete die Forchheimer zunächst weiter Regenwetter. Auf dem Programm standen Touren im Bereich des Wandergebiets Hochjoch. Der Bus brachte die Gruppe zunächst nach Schruns. Von dort ging es mit der Bahn dann hinauf in die hochalpine Bergwelt. Eine große Gruppe erklimmte den Weg hinauf zur 2.305m hoch gelegenen Wormser Hütte. Der Hüttenwirt hatte für die Gruppe aufgrund des schlechten Wetters einen Begrüßungsschnaps bereit gestellt, der von innen und außen wärmte. Rund um die Hütte und im oberen Teil des Weges war Neuschnee gefallen und so bot sich den DAVlern eine hochalpine winterlich weiße Bergkulisse. Nach einer Stärkung in der Hütte machte sich die Gruppe an den Abstieg, bei dem sich dann doch noch versöhnlich die Sonne durch die Wolken kämpfte und auch den ein oder anderen Blick freigab auf die herrliche Bergwelt. Am späten Nachmittag traf sich die Gruppe wieder im Tal und trat den Rückweg an zum Hotel. Ein sehr unterhaltsamer Rotweinumtrunk bei eigens vorbereitetem Feuer auf der Hotelterrasse, ein gutes Abendessen und ein sehr gemütlicher Abend beschlossen den Samstag. Das Sonntagsprogramm sollte die Teilnehmer eigentlich noch einmal Berg-Gebiet der Versetzla und Madrisella führen. Das Wetter machte hier jedoch einen Strich durch die Rechnung. Bei strömendem Regen musste ein Ausweichprogramm den ursprünglichen Plan ersetzen. Dieses allerdings bot ebenfalls das ein oder andere Highlight. Der Bus



## Sektionsbericht

brachte die Gruppe nach Bregenz am Bodensee. Dort hielten sich die DAVler zunächst in der Innenstadt bei einem kleinen Bummel auf, anschließend versammelte sich die ganze Gruppe auf der Seebühne der weltberühmten Bregenzer Festspiele. Die Seebühne beeindruckte mit ihrem faszinierenden Bühnenbild und so konnte eines der spektakulärsten Gruppenbilder der vergangenen Herbstfahrten entstehen. Nach dem mittlerweile traditionellen abschließenden kleinen Weinumtrunk am wunderschönen Seeufer des Bodensees brachte der Bus die DAVler wieder Richtung Heimat, die alle wohlbehalten und mit schönen Erinnerungen im Gepäck am Abend erreichten.









# Bäckerei — Hofmann

Hauptstrasse 23  
91356 Kirchehrenbach

*Fränkische Bäckerei  
seit 9 Generationen*

Tel. 0 91 91/91 56

Fax 0 91 91/91 70

mail: hofmann-baeckerei@t-online.de



**DER BIENZEISLER.  
DER APOTHEKER.**

## ST. MARTINS APOTHEKE

Apotheker Reinhardt Bienzeisler e.K.



IHR HAUS  
FÜR SCHÖNHEIT  
UND GESUNDHEIT

Nürnberger Str. 10  
91301 Forchheim  
Tel. 0 91 91 / 26 31

**Montag – Freitag** **Samstag**  
7.30 – 19.00 Uhr 8.30 – 14.00 Uhr



**RICHARD KUPFER.  
IHR APOTHEKER.**

## APOTHEKE IM HORNSCHUCH-PARK

Filialapotheke der ST. MARTINS APOTHEKE

Bayreuther Str. 6a  
91301 Forchheim  
Tel. 0 91 91 / 70 33 36

**Montag – Freitag** **Samstag**  
7.30 – 20.00 Uhr 8.00 – 20.00 Uhr

**IHRE GESUNDHEITSPARTNER IN FORCHHEIM**

## Anwaltskanzlei

Rechtsanwalt

**Joachim F. Haas** <sup>1)</sup>

Dipl. Wirtschafts-Ing. (FH)

✓ Marken- und Urheberrecht    ✓ Strafrecht    ✓ Gewerblicher Rechtsschutz

Rechtsanwalt

**Sebastian Platzek** <sup>2)</sup>

Wirtschaftsjurist (Univ. Bayreuth)

Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

✓ Bau- und Architektenrecht    ✓ Wirtschaftsrecht    ✓ Vertragsrecht

Rechtsanwalt

**Werner Hartl** <sup>1)</sup>

Richter am Amtsgericht a.D.

✓ Familienrecht    ✓ Verkehrsrecht    ✓ Allgemeines Zivilrecht

Rechtsanwältin

**Julia Dötzer** <sup>3)</sup>

angestellte Rechtsanwältin

Wirtschaftsmediatorin (CVM)

✓ Familienrecht    ✓ Arbeitsrecht    ✓ Allgemeines Zivilrecht

Haas Platzek Hartl  
Rechtsanwälte  
Hauptstraße 23  
91301 Forchheim

Fon 09191 / 34154-0  
Fax 09191 / 34154-29  
E-Mail [info@hphkanzlei.de](mailto:info@hphkanzlei.de)  
Internet [www.hphkanzlei.de](http://www.hphkanzlei.de)

1) freier Mitarbeiter  
2) Inhaber  
3) angestellte Rechtsanwältin





# DIE HAARMANUFAKTUR

ANNA ZAMETZER

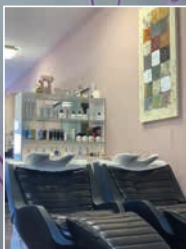
## Öffnungszeiten

Montag-Freitag: 09:00 - 18:00

Donnerstag: 09:00 - 20:00

Samstag: 08:00 - 14:00

sowie flexibel nach  
Terminvereinbarung: 09191 - 9787680



[WWW.DIE-HAARMANUFAKTUR.DE](http://WWW.DIE-HAARMANUFAKTUR.DE)

Boschstrasse 6 | 91301 Forchheim | 09191 / 9787680

### Bericht „Hochtourenklassiker Ötztal“

**Vom 15.08.2019 bis 18.08.2019**

Die Gipfel der Ötztaler Alpen sind für Hochtourengeher ungefähr das, was für Fans der Deutschen Fußball-Nationalmannschaft Spiele gegen Nationen wie Frankreich, England oder Italien sind – bekannt, beliebt und immer wieder gerne gesehen. Oder frei nach Franz Beckenbauer: „They call it a Klassiker“. Genau dieses klassische Tourengebiet wählte ich als Ziel für meine diesjährige Führungstour. Seine starke Beliebtheit (sowie die Nebenwirkungen der online-Buchungssysteme) machten sich bereits bei der Hüttenreservierung drei Monate vor dem eigentlichen Start bemerkbar und veranlassten mich aufgrund bereits belegter Unterkünfte zu einer kleinen Routenänderung. Unsere insgesamt viertägige Runde sollte uns letztendlich vom Bergsteigerdorf Vent zum Hochjochhospiz über den Fluchtkogel (3497m) zur Rauhekopfhütte und von dieser über die Weißseespitze (3498m) zurück zum Hochjochhospiz bzw. nach Vent führen. Die Tage im Hochgebirge waren insbesondere geprägt durch ein sehr angenehmes Gruppenklima und herrliche Landschaftseindrücke der immer noch beeindruckenden Gletscherwelt rund um den Gepatschferner. So waren es nicht die technischen Schwierigkeiten, sondern vielmehr ein Zusammenspiel aus diesem „Genuss für’s Auge“, dem zeitweise meditativ anmutenden Stapfen am Gletscher und den gemütlichen Hütten, welches den Reiz der Tour ausmachte. Besonders hervorzuheben ist dabei die Rauhekopfhütte (2731m): Ein uriger Adlerhorst, der selbst auf dem leichtesten Zustieg nur über einen wilden Gletscher vom Kaunertal aus zu erreichen ist. Die Bewirtschaftung erfolgt durch Freiwillige im Zweiwochen-Rhythmus – Hut ab vor Allen, die hier einen Teil ihres Jahresurlaubs opfern, um den Gästen ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten. Auf diese Weise umsorgt, übernachtet der Bergsteiger dort oben wie zu früheren Zeiten - grandiose Aussicht, Open-Air-Dusche und Abendessen bei Kerzenschein inklusive. Auch wenn die Gletscherschmelze weiter fortschreitet bleibt zu hoffen, dass klassische Hochtouren dieser Art noch lange möglich sein werden.

*Christopher Rose*

# Ausbildungsgruppe



## Ausbildungsgruppe

### Vorankündigung:

### Skidurchquerung im Abisko Nationalpark, Schwedisch Lappland 19.03.-29.03.2021

Dieses Skitrekking in Lappland ist im März 2021 geplant. Wir gehen im Land der Samen von Hütte zu Hütte und erleben raue, weite und unberührte Landschaft, soweit das Auge reicht. Gerade im Winter, wenn Fichten und Kiefern von einer dicken Puderzuckerschicht überzogen sind, entfaltet Lappland seine ganze Magie. Bei um die 15 Grad minus, die wir wegen der trockenen Luft aber nicht gar so kalt empfinden, werden wir den Kungsleden von Abisko nach Nikkaluokta durchqueren. Wir übernachten in den Selbstversorgerhütten des STF (Schwedischer Alpenverein) und haben dort viel Spaß bei Holzhacken, Wasser aus den Seen schöpfen oder beim Saunieren. Tagsüber genießen wir unsere Touren im Fjäll und an den Hängen der weiten Gipfel. Nachts hoffen wir, Polarlichter beobachten zu können. Hier, nördlich vom Polarkreis, besteht im März eine hohe Wahrscheinlichkeit diese Erscheinungen zu erleben.





# Ausbildungsgruppe

**Geplant sind 7 Tagesetappen von 12 bis 20 km Länge mit einer durchschnittlichen Höhendifferenz von 400 Hm und einem Rucksackgewicht von ca. 13 kg.** Dabei starten wir bei knapp 385 m und erreichen am Tjåktappass mit 1140 m den höchsten Punkt der Tour. Wenn es die Verhältnisse zulassen, werden wir auch den ein oder anderen Gipfel bzw. Hang entlang des Weges ersteigen, um in den Genuss traumhafter Abfahrten zu kommen. Zum Abschluss der Tour versuchen wir den Kebnekaise (2.111 m Höhe – höchster Berg Schwedens) zu besteigen. Wir verbringen ein bis zwei Nächte in der Kebnekaise Fjällstation und gehen von dort 1.350 Höhenmeter zum Gipfel. Die Verpflegung nehmen wir zum Teil mit (gefriergetrocknete Expeditionsnahrung, Müsli etc.), können aber auch vor Ort zukaufen, was fehlt.

- LEITUNG:** Dirk Sachse  
**GEBIET:** Abisko Nationalpark, Lappland, Schweden  
**AUSRÜSTUNG:** Skitourenausrüstung; LVS/Schaukel/Sonde bei der Sektion ausleihbar; weitere Details werden bei Anmeldung bekanntgegeben  
**HINWEISE:** max. 6 Teilnehmer; Anmeldung bis spätestens 01.09.2020 an die Geschäftsstelle  
**KOSTEN:** ca. 900 € (300 € für Flug, 400 € für 10 Übernachtungen, 30 € STF-Mitgliedschaft und Transfer, 150 € Teilnahmegebühr).



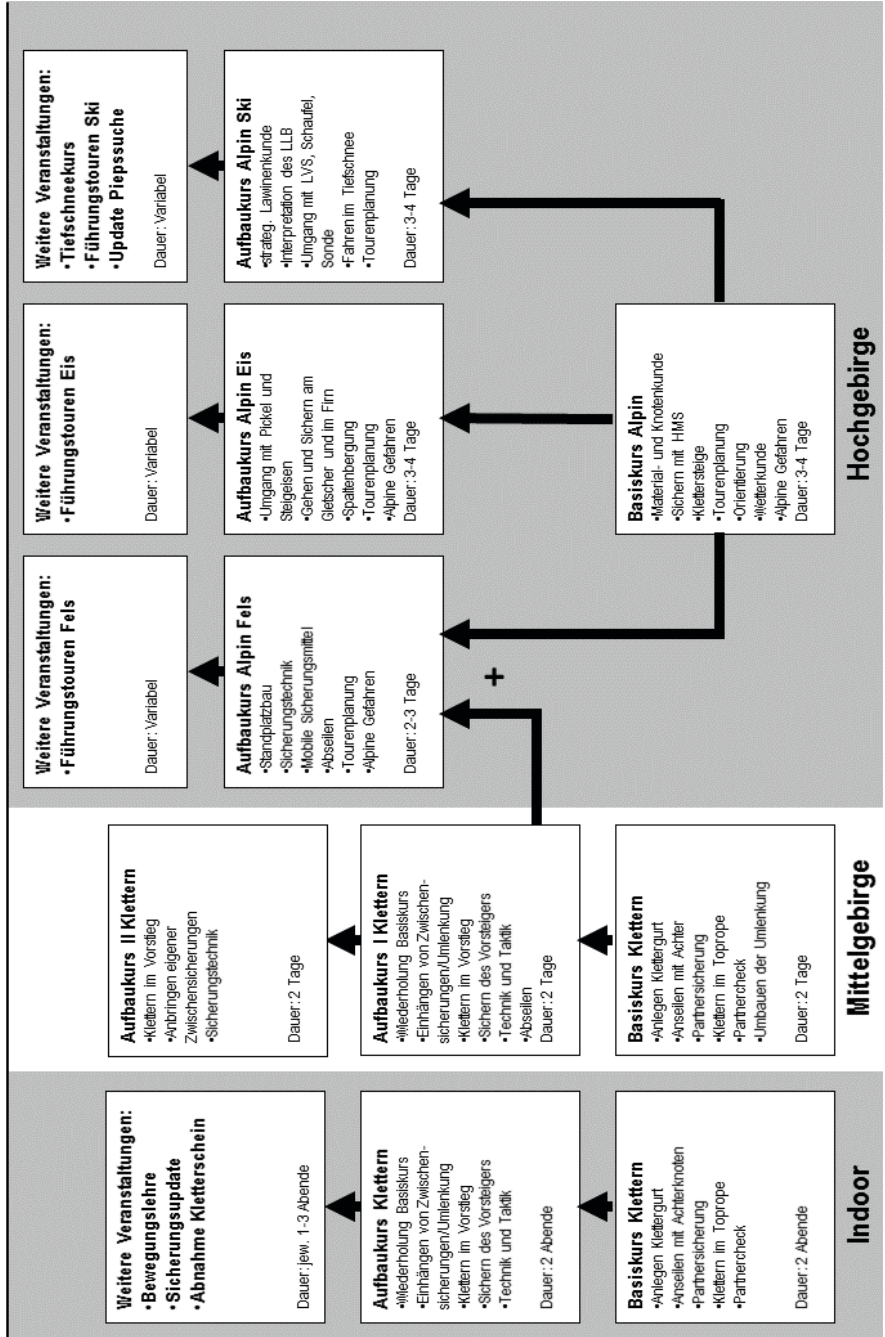
# Ausbildungsgruppe

## Kursprogramm Frühjahr/Sommer 2020 - Übersicht

Auf den folgenden Seiten findest Du unser Ausbildungsprogramm mit verschiedenen Kursen und Führungstouren, darunter Skitouren im Winter, alpine Klettertouren, Hochtouren, Fels- und Eiskurse im Sommer und natürlich Kletterkurse in der Halle und in der Fränkischen Schweiz. Wir freuen uns über Anregungen und Tipps an [ausbildung\(at\)dav-forchheim.de](mailto:ausbildung(at)dav-forchheim.de). Anmeldungen bitte an unsere Geschäftsstelle unter [geschaeftsstelle\(at\)dav-forchheim.de](mailto:geschaeftsstelle(at)dav-forchheim.de). Viel Spass beim Lesen!

KATEGORIE	TERMIN	TITEL	GEBIET
Alpin Winter	07.02. - 09.02.20	Aufbaukurs Alpin Ski	Bayerische Alpen
Alpin Winter	07.02. - 10.02.20	Skitour Rotondohütte	Uerner Alpen, Schweiz
Alpin Winter	16.02. - 18.02.20	Tiefschneekurs / Freeride	Zillertal o.ä
Alpin Winter	21.02. - 23.02.20	Skitour für Einsteiger	Zentralalpen
Alpin Winter	06.03. - 08.03.20	Skitour für Fortgeschrittene	Südtirol
Alpin Winter	20.03. - 23.03.20	Skitour Kasseler Hütte	Rieserferner, Südtirol
Alpin Winter	30.04. - 03.05.20	Skitour Konkordiahütte	Berner Alpen, Schweiz
Klettern	17.02. & 24.02.20	Kletterspezifisches Krafttraining	Cafe Kraft
Klettersteig	21.02.20	Klettersteigkurs Einsteiger	Hersbrucker Schweiz
Klettern	24.04. & 08.05.20	Basiskurs Klettern	Fränkische Schweiz
Klettern	09.05. - 10.05.20	Aufbaukurs Klettern	Fränkische Schweiz
Klettern	15.05. & 20.05.20	Aufbaukurs Klettern für Senioren (Ü50)	Fränkische Schweiz
Alpin Sommer	27.06. - 02.07.20	Führungstour Dauphiné	Dauphiné, Frankreich
Alpin Sommer	11.07. - 13.07.20	Hochtour auf den Ortler 3905m	Ortlergruppe
Alpin Sommer	13.08. - 16.08.20	Hochtouren in der Glocknergruppe	Glocknergruppe
Alpin Sommer	28.08. - 31.08.20	Aufbaukurs Alpin Fels	Orny-Hütte, Mont-Blanc-Gruppe, Schweiz

# Ausbildungsstruktur der Sektion Forchheim des DAV



## Kursprogramm Frühjahr/Sommer 2020 - Details

---

<b>TITEL</b>	<b>AUFBAUKURS ALPIN SKI</b>
GEBIET	Bayerische Alpen
INHALTE	Grundlagenwissen Skitour, Lawinenkunde, Interpretation des Lawinenlageberichts, Umgang mit LVS / Schaufel / Sonde, Tourenplanung, Fahren im Tiefschnee
VORKENNTNISSE	Basiskurs Alpin oder entsprechende Erfahrung, zügiges Befahren einer schwarzen Piste, Kondition für Touren mit einer Gehzeit von 4-6 Stunden bzw. ca. 800Hm im Aufstieg
AUSRÜSTUNG	Skitourenausrüstung nötig, LVS/Schaufel/Sonde bei der Sektion ausleihbar
HINWEISE	max. 6 Teilnehmer
TERMIN	07.02. - 09.02.20
KURSNUMMER	2020_004
GEBÜHR	50 EUR
LEITUNG	Franz Kraft
EMAIL	frajokra(at)gmx.de

---

---

<b>TITEL</b>	<b>SKITOUR ROTONDOHÜTTE</b>
GEBIET	Urner Alpen, Schweiz
INHALTE	Geführte Skitour: wir führen Touren vom festen Hüttenstützpunkt durch. Mögliche Gipfelziele: Pizzo Lucendo 2962m, Pizzo Rotondo 3192m, Groß Lekihorn 3068m, Groß Muttenhorn 3099m. Anreise bereits Donnerstag Abend (06.02.) bis Hospental, Abreise Montag Nachmittag, Fahrt mit Sektionsbus
VORKENNTNISSE	Fahren im Tiefschnee, Kondition für 4 bis 5 Stunden Gehzeit und 600 bis 1000Hm (je nach Ziel)
AUSRÜSTUNG	Skitourenausrüstung nötig, LVS/Schaufel/Sonde bei der Sektion ausleihbar
HINWEISE	max. 6 Teilnehmer
TERMIN	07.02. - 10.02.20 (Fr bis Mo, 4 Tage)
KURSNUMMER	2020_005
GEBÜHR	120 EUR
LEITUNG	Dirk Sachse
EMAIL	dirk(at)borsach.de

---



<b>TITEL</b>	<b>TIEFSCHNEEKURS / FREERIDE</b>
GEBIET	Zillertal o.ä
INHALTE	Fahren im Tiefschnee bei wechselnden schneeverhältnissen, Risikomanagement, Umgang mit LVS, Schaufel, Sonde
VORKENNTNISSE	Aufbaukurs Alpin Ski oder entsprechende Erfahrung, zügiges Befahren einer schwarzen Piste, Kondition für Touren mit einer Gehzeit von 4-5 Stunden bzw. ca. 800Hm im Aufstieg
AUSRÜSTUNG	Skitourenausrüstung nötig, LVS/Schaufel/Sonde bei der Sektion ausleihbar
HINWEISE	max. 6 Teilnehmer
TERMIN	16.02. - 18.02.20
KURSNUMMER	2020_006
GEBÜHR	70 EUR
LEITUNG	Martin Maier
EMAIL	<a href="mailto:martin_sm(at)web.de">martin_sm(at)web.de</a>



Berninadurchquerung mit Blick auf den Piz Palü (Foto: Christopher Rose)

---

<b>TITEL</b>	<b>SKITOUR FÜR EINSTEIGER</b>
GEBIET	Zentralalpen
INHALTE	Geführte Skitour
VORKENNT- NISSE	Aufbaukurs Alpin Ski oder entsprechende Erfahrung, zügiges Befahren einer schwarzen Piste, Kondition für Touren mit einer Gehzeit von 4-5 Stunden bzw. ca. 800Hm im Aufstieg
AUSRÜSTUNG	Skitourenausrüstung nötig, LVS/Schaufel/Sonde bei der Sektion ausleihbar
HINWEISE	max. 5 Teilnehmer
TERMIN	21.02. - 23.02.20
KURSNUMMER	2020_007
GEBÜHR	70 EUR
LEITUNG	Helmut Sentner
EMAIL	familie-sentner(at)t-online.de

---



---

<b>TITEL</b>	<b>SKITOUR FÜR FORTGESCHRITTENE</b>
GEBIET	Südtirol
INHALTE	Geführte Skitour
VORKENNT- NISSE	Aufbaukurs Alpin Ski oder entsprechende Erfahrung, zügiges Befahren einer schwarzen Piste, Fahren im Tiefschnee, Kondition für Touren mit einer Gehzeit von 6-8 Stunden bzw. ca. 1200Hm im Aufstieg
AUSRÜSTUNG	Skitourenausrüstung nötig, LVS/Schaufel/Sonde bei der Sektion ausleihbar
HINWEISE	max. 5 Teilnehmer
TERMIN	06.03. - 08.03.20
KURSNUMMER	2020_008
GEBÜHR	70 EUR
LEITUNG	Helmut Sentner
EMAIL	familie-sentner(at)t-online.de

---

<b>TITEL</b>	<b>SKITOUR KASSELER HÜTTE</b>
GEBIET	Rieserferner, Südtirol
INHALTE	Geführte Skitour: wir führen Touren vom festen Hüttenstützpunkt durch. Mögliche Gipfelziele: Schneebuger Nock 3358m, Magerstein 3273m, Barmer Spitze 3200m, Anreise Freitag früh, Abreise Montag Nachmittag, Fahrt mit Sektionsbus
VORKENNT- NISSE	Fahren im Tiefschnee, Kondition für 5 bis 6 Stunden Gehzeit und 800 bis 1100Hm (je nach Ziel)
AUSRÜSTUNG	Skitourenausrüstung nötig, LVS/Schaufel/Sonde bei der Sektion ausleihbar
HINWEISE	max. 6 Teilnehmer
TERMIN	20.03. - 23.03.20 (Fr bis Mo, 4 Tage)
KURSNUMMER	2020_009
GEBÜHR	80 EUR
LEITUNG	Dirk Sachse
EMAIL	dirk(at)borsach.de



Auf dem Fluchkogel, im Hintergrund die Weisskugel (Foto: Christopher Rose)

<b>TITEL</b>	<b>SKITOUR KONKORDIAHÜTTE</b>
GEBIET	Berner Alpen, Schweiz
INHALTE	Geführte Skitour: Wir fahren von Lauterbrunnen mit der Bahn aufs Jungfrauoch. Von dort führt die geplante Route zur Konkordiahütte, nach zwei Übernachtungen geht es weiter zur Hollandiahütte, am letzten Tag fahren wir ab ins Lötschental und mit Bus und Bahn zurück nach Lauterbrunnen. Mögliche Gipfelziele: Louwihorn 3777m, Groß Fiescherhorn 4048m, Hinterfiescherhorn 4025m, Ebenefluh 3962m, Mittaghorn 3892m. Anreise bereits Mittwoch Abend (29.04.) bis Lauterbrunnen, Abreise Sonntag Nachmittag. Fahrt mit Sektionsbus
VORKENNT- NISSE	Fahren im Tiefschnee, Gehen mit Steigeisen, Kondition für 5 bis 6 Stunden Gehzeit und 800 bis max. 1250Hm
AUSRÜSTUNG	Skitourenausrüstung nötig, LVS/Schaufel/Sonde bei der Sektion ausleihbar
HINWEISE	max. 6 Teilnehmer
TERMIN	30.04. - 03.05.20 (Do bis So, 4 Tage)
KURSNUMMER	2020_010
GEBÜHR	120 EUR
LEITUNG	Dirk Sachse
EMAIL	dirk(at)borsach.de

<b>TITEL</b>	<b>KLETTERSPEZIFISCHES KRAFTTRAINING</b>
GEBIET	Cafe Kraft
INHALTE	Einführung und 2 beispielhafte Einheiten für kletterspezifisches Krafttraining
VORKENNT- NISSE	/
AUSRÜSTUNG	Chalk
HINWEISE	max. 5 Teilnehmer
TERMIN	17.02. & 24.02.20 (19.30 bis 22.00 Uhr)
KURSNUMMER	2020_011
GEBÜHR	30 EUR
LEITUNG	Christoph Reichert
EMAIL	chrischtlfraerdd(at)rocketmail.com

<b>TITEL</b>	<b>KLETTERSTEIGKURS EINSTEIGER</b>
GEBIET	Hersbrucker Schweiz
INHALTE	Anlegen des Klettergurtes, Anlegen und Handhabung des Klettersteigsets, Begehen von Klettersteigen: Basics, Tipps & Tricks, Tourenplanung
VORKENNT- NISSE	Kondition für eine Tagestour mit einer Gehzeit von 4-5 Stunden
AUSRÜSTUNG	Klettersteigausrüstung: Klettergurt, Helm, aktuelles & normgerechtes Klettersteigset. Handschuhe vorteilhaft. Klettersteigset, Klettergurt & Helm bei der Sektion ausleihbar
HINWEISE	max. 6 Teilnehmer
TERMIN	21.02.20 (10.00 bis 17.00 Uhr)
KURSNUMMER	2020_012
GEBÜHR	15 EUR
LEITUNG	Jens Werchau
EMAIL	werchaujens(at)gmail.com

<b>TITEL</b>	<b>BASISKURS KLETTERN</b>
GEBIET	Fränkische Schweiz
INHALTE	Anlegen des Klettergurtes, Anseilen mit Achterknoten, Partnersicherung, Klettern im Toprope, Partnercheck
VORKENNT- NISSE	Spaß an der Bewegung
AUSRÜSTUNG	Hüftsitzgurt, Kletterschuhe, Helm, Sicherungsgerät, fehlende Ausrüstung kann bei der Sektion geliehen werden
HINWEISE	max. 6 Teilnehmer
TERMIN	24.04. & 08.05.20 (jeweils 14.30 bis 20.00 Uhr)
KURSNUMMER	2020_013
GEBÜHR	30 EUR
LEITUNG	Harald Merz
EMAIL	sfly(at)gmx.de

<b>TITEL</b>	<b>AUFBAUKURS KLETTERN</b>
GEBIET	Fränkische Schweiz
INHALTE	Wiederholung Basiskurs, Sichern des Vorsteigers, Einhängen von Zwischensicherungen und der Umlenkung, Klettern im Vorstieg, Bewegungslehre
VORKENNT- NISSE	Basiskurs Klettern Indoor oder entsprechende Erfahrung
AUSRÜSTUNG	Hüftsitzgurt, Kletterschuhe, Sicherungsgerät nötig
HINWEISE	max. 6 Teilnehmer
TERMIN	09.05. - 10.05.20 (jew. 11.00 bis 15.00 Uhr)
KURSNUMMER	2020_014
GEBÜHR	30 EUR
LEITUNG	Wenzel Schneider
EMAIL	wenzel_schneider(at)web.de

<b>TITEL</b>	<b>AUFBAUKURS KLETTERN FÜR SENIOREN (Ü50)</b>
GEBIET	Fränkische Schweiz
INHALTE	Wiederholung Basiskurs, Sichern des Vorsteigers, Einhängen von Zwischensicherungen und der Umlenkung, Klettern im Vorstieg, Bewegungslehre
VORKENNT- NISSE	Basiskurs Klettern Indoor oder entsprechende Erfahrung
AUSRÜSTUNG	Hüftsitzgurt, Kletterschuhe, Sicherungsgerät nötig
HINWEISE	max. 6 Teilnehmer
TERMIN	15.05. & 20.05.20 (jew. 15:00 bis 20:00 Uhr)
KURSNUMMER	2020_015
GEBÜHR	30 EUR
LEITUNG	Bertram Stielper
EMAIL	bert561(at)gmx.de

<b>TITEL</b>	<b>FÜHRUNGSTOUR DAUPHINÉ</b>
GEBIET	Dauphiné, Frankreich
INHALTE	Geführte Hochtour: Wir starten in Ailefroide, einem der besten Klettergebiete in der Dauphiné. Mögliche Tourenziele: Roche Faurio 3790m, Mont Pelvoux 3943m, Dome de Neige 4015m, Barre des Ecrins 4102m. Abfahrt in Forchheim bereits Freitag Abend, Rückfahrt Donnerstag Nachmittag. Fahrt mit Sektionsbus
VORKENNT- NISSE	Aufbaukurs Alpin Eis oder entsprechende Erfahrung, Kondition für Touren mit einer Gehzeit von 8-10 Stunden bzw. ca. 1400Hm im Aufstieg, Kletterkönnen im kombinierten Gelände bis zum Grad III (ggf. mit Steigeisen) bzw. Eis bis 45°
AUSRÜSTUNG	Hochtourenausrüstung nötig, Details bei Vorbesprechung/Anmeldung
HINWEISE	max. 4 Teilnehmer
TERMIN	27.06. - 02.07.20 (Sa bis Do, 6 Tage)
KURSNUMMER	2020_016
GEBÜHR	180 EUR
LEITUNG	Dirk Sachse
EMAIL	dirk(at)borsach.de

<b>TITEL</b>	<b>HOCHTOUR AUF DEN ORTLER 3905M</b>
GEBIET	Ortlergruppe
INHALTE	Hochtour auf den Ortler über den Meraner Weg (Pleishorngrat) von der Berglhütte
VORKENNT- NISSE	Hochtour für konditionsstarke Bergsteiger. Von der Berglhütte sind 1700Hm im Aufstieg zu absolvieren. Dauer der Tour ist ca. 10 - 12 Std
AUSRÜSTUNG	Vollständige Hochtourenausrüstung, Weiteres erfolgt in der Vorbesprechung
HINWEISE	max. 3 Teilnehmer
TERMIN	11.07. - 13.07.20
KURSNUMMER	2020_017
GEBÜHR	60 EUR
LEITUNG	Roland Rost
EMAIL	ro.rost(at)t-online.de



<b>TITEL</b>	<b>HOCHTOUREN IN DER GLOCKNERGRUPPE</b>
GEBIET	Glocknergruppe
INHALTE	Leichte bis mittelschwere Hochtouren in der Glocknergruppe mit Stützpunkt Oberwalderhütte. Mögliche Tourenziele: Johannisberg (3453 m), Hohe Riffel (3338m), Fuscherkarkopf (3331 m), Mittlerer Bärenkopf (3356 m), Klockerin (3419m)
VORKENNT- NISSE	Gute körperliche Verfassung für Touren im Umfang von bis zu 8h Dauer / bis zu 800 Hm im Aufstieg, Kletterstellen (Fuscherkarkopf) bis II (UIAA), Firn / Eis bis ca. 35°. Ausbildungsinhalte: Aufbaukurs Alpin – Eis oder entsprechende eigene Erfahrungen auf leichten Hochtouren
AUSRÜSTUNG	Hochtourenausrüstung nötig - Details werden im Vorfeld bekannt gegeben
HINWEISE	max. 3 Teilnehmer
TERMIN	13.08. - 16.08.20
KURSNUMMER	2020_018
GEBÜHR	80 EUR
LEITUNG	Christopher Rose
EMAIL	christopher.rose(at)gmx.de

<b>TITEL</b>	<b>AUFBAUKURS ALPIN FELS</b>
GEBIET	Orny-Hütte, Mont-Blanc-Gruppe, Schweiz
INHALTE	Klettern von alpinen Mehrseillängen-Routen im Granit, Standplatzbau, Sicherungstechnik, Einsatz mobiler Sicherungsmittel, Abseilen, Tourenplanung, alpine Gefahren. Anreise bereits Donnerstag Abend (27.08.) bis Martigny, Abreise Sonntag Nachmittag. Fahrt mit Sektionsbus
VORKENNT- NISSE	Basiskurs Alpin und Aufbaukurs Klettern Mittelgebirge oder entsprechende Erfahrung, Kondition für 4-5 Stunden bzw. 500-800 Hm im Aufstieg, Vorstieg im Schwierigkeitsgrad IV (UIAA)
AUSRÜSTUNG	Kletterausrüstung nötig, Details bei Vorbesprechung/Anmeldung
HINWEISE	max. 6 Teilnehmer
TERMIN	28.08. - 31.08.20 (Fr. bis Mo, 4 Tage)
KURSNUMMER	2020_019
GEBÜHR	120 EUR
LEITUNG	Dirk Sachse
EMAIL	dirk(at)borsach.de

# Ausbildungsprogramm - Teilnahmebedingungen

## Anmeldung

Die Anmeldung zu unseren Veranstaltungen erfolgt schriftlich durch Einsenden des Anmeldeformulars an die Geschäftsstelle der Sektion (per Email, Fax, Post). Anmeldeschluss ist 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, sofern nicht anders vermerkt.

## Teilnahme / Gebühren

Unsere Veranstaltungen richten sich an alle interessierten Mitglieder der Sektion Forchheim. Mitgliedern anderer DAV-Sektionen steht unser Angebot offen, wir erheben in diesem Fall allerdings eine Zusatzgebühr von 15,- EUR je Kurs. Das Mindestalter für unsere Veranstaltungen beträgt i.d.R. 18 Jahre, sofern nicht anders vermerkt. Bei Minderjährigen ist immer die Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten nötig. Alle Teilnehmergebühren werden per Lastschrift eingezogen. Eine Barzahlung ist NICHT möglich! Die Teilnehmergebühren umfassen die Ausbildungs- bzw. Führungsleistung durch unsere Leiter, nicht jedoch Fahrt-, Übernachtungs-, Verpflegungs- und sonstige Kosten.

## Rücktritt

Bei Rücktritt von einer Veranstaltung werden bis 14 Tage vor Beginn 50%, danach 100% der Kursgebühr einbehalten. Sollten für den Kurs bereits Reservierungsgebühren angefallen sein, so sind diese zusätzlich zu übernehmen.

## Vorkenntnisse und Leistungsprofil

Notwendige Vorkenntnisse und Anforderungen sind bei den Veranstaltungen aufgeführt. In Ihrem eigenen Interesse bitten wir Sie um eine kritische Selbsteinschätzung. Unsere Leiter können ggf. einen Ausschluss von der Veranstaltung aussprechen.

## Absage durch die Sektion und Ausschluss

Wird eine Veranstaltung im Vorfeld durch die Sektion abgesagt, werden keine Gebühren fällig. Erfüllt ein Teilnehmer die angegebenen Voraussetzungen nicht, kann er von der weiteren Teilnahme ausgeschlossen werden. Ebenso kann eine Veranstaltung aus Gründen höherer Gewalt (Wetter, Lawinengefahr) abgebrochen werden. In beiden Fällen besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung.

## Bildrechte

Mit der Anmeldung zu Sektionsveranstaltungen wird automatisch das Einverständnis zur Bildnutzung im Rahmen der Vereinsarbeit gegeben (Homepage, Programmheft, Vorträge).

## Bergsport und Risiko

Eine 100%-ige Sicherheit bei alpinen Unternehmungen gibt es nicht. Unsere erfahrenen und qualifizierten Trainer sind immer darum bemüht, das Risiko beim Bergsport durch eine sorgfältige Planung und Leitung ihrer Veranstaltungen zu minimieren. Das verbleibende Restrisiko trägt der Teilnehmer selbst.

## Die Sonne liefert sauberen Strom – iKratos die Technik dazu!

- Photovoltaik
- Speicher
- Wärmepumpe
- Balkonkraftwerk



91367 Weißenhohe - ☎ 09192 992800 – [www.iKratos.de](http://www.iKratos.de)



## Boulderia - Neunkirchen am Brand



täglich geöffnet 9:00-22:00 - [www.boulderia.de](http://www.boulderia.de) - Stark durch Technik

Bouldern - Trainieren - Café - toller Kinderbereich - separater Trainingsbereich - Slackline - Kurse -  
Kindergeburtstage - Vorträge - Boulderfrühstück - Schulklassen - Vereine - Firmenfeiern und -events -  
Gruppenrabatt - Ferienprogramm - umweltfreundliche Tarife - Gutscheine - Equipment - keine Schließtage

# Anmeldeformular Ausbildung



---

Name

Vorname

---

Geburtsdatum

---

Strasse

Hausnummer

---

Telefon

---

PLZ

Wohnort

---

Email

---

BIC

Name des Kreditinstituts

---

IBAN

Kontoinhaber

---

DAV-Mitgliedsnummer

---

Kursnummer

Kursbezeichnung

---

Kursdatum

## **Verbindliche Anmeldung und SEPA-Lastschriftmandat**

Hiermit melde ich mich verbindlich zu o.g. Veranstaltung an und bestätige, dass ich die Teilnahmebedingungen des DAV Forchheim gelesen und verstanden habe und diese akzeptiere.

Ich ermächtige den DAV Forchheim (Gläubiger-ID: DE67ZZZ00000205761), einmalig die anfallende Kursgebühr von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Gleichzeitig weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Sektion Forchheim auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Als eindeutige Mandatsreferenz gilt dabei die Verknüpfung von Kursnummer und DAV-Mitgliedsnummer.

---

Ort und Datum

Unterschrift

## Wichtige Hinweise:

- Die Anmeldung bitte gescannt per Email an [geschaeftsstelle@dav-forchheim.de](mailto:geschaeftsstelle@dav-forchheim.de) oder per Fax an 09191-3515605



**Neues Carport? WIR BAUEN ´S!**



Carports finden Sie bei  
Ihrem Metallbaufachbetrieb:

Hermann Zocher GmbH  
Hainstraße 35  
91301 Forchheim

Tel: 09191 - 13220  
Fax: 09191 - 670023  
info@metallbau-zocher.de

[www.metallbau-zocher.de](http://www.metallbau-zocher.de)



# Der Malermeister

Schneider

Der Partner für Ihre komplette Immobilie

**BAMBERGER-STR. 65 • FORCHHEIM • TELEFON: 09191 / 15227**

**[WWW.DER-MALERMEISTER-SCHNEIDER.DE](http://WWW.DER-MALERMEISTER-SCHNEIDER.DE)**

**[INFO@DER-MALERMEISTER-SCHNEIDER.DE](mailto:INFO@DER-MALERMEISTER-SCHNEIDER.DE)**



FASHION ZUM OUTLETPREIS



MARKENOUTLET

Mode für Sie & Ihn

10 €

GUTSCHEIN\*

ab einem Einkauf von € 49,95  
auf das gesamte Sortiment

\* gültig bis 31.12.2020 | Gutscheine nicht  
mit anderen Aktionen kombinierbar |  
Barauszahlung nicht möglich | nur ein  
Gutschein pro Einkauf einlösbar | gilt  
nicht für bereits gekaufte Ware



TONI

ROSNER

Relaxed  
by TONI



DESOTO

So macht shoppen  
richtig Spaß!

Damen- und Herrenmode  
bis zu 70% reduziert

Mo - Sa  
10 - 18 Uhr

Forchheim  
Bayreuther Straße

Nähe  
Bahnhof

Kostenlos parken  
vor der Tür

Telefon  
09191 / 83251

# Mountainbikegruppe

Leiter: Christian Kupfer, (Tel. 0160/90565709)

Matthias Wölfel, (Tel. 09193/697574)

E-Mail: [mtb@dav-forchheim.de](mailto:mtb@dav-forchheim.de)

## **Jahresbericht 2019 Mountainbike Gruppe**

„Moun/tain/bike - Fahrrad, das zum Fahren in bergigem Gelände bzw. im Gebirge vorgesehen ist“.

So lautet die Erklärung im Duden über das Sportgerät, das für die jährlichen Höhenpunkte in unserer DAV-Gruppe verantwortlich ist.

Die Bike Saison 2019 ist Geschichte und wir schauen zurück auf viele interessante Touren, schöne Naturerlebnisse und gemeinsame Stunden auf und neben dem Rad.

12 DAV-BIKE-Touren, 460 Kilometer, 6600 Höhenmeter und insgesamt 100 Teilnehmer sind die Bilanz des Jahres 2019.

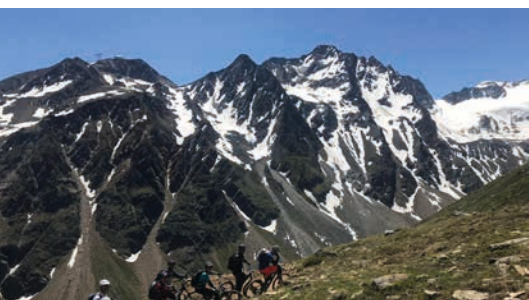
Dieses Jahr waren wir wieder viel in der fränkischen Bergwelt zwischen Forchheim und Pottenstein unterwegs; haben z.B. den Dechsendorfer Weiher umrundet, den Teufelstisch in Gräfenberg besucht und den höchsten Berg der fränkischen Schweiz bestiegen (Kleiner Kulm, 627m). Ein Highlight für zwölf Teilnehmer, war der Ausflug in die Bike-Republik Sölden ins Ötztal. Ein gesonderter Bericht darüber ist im letzten Sektionsheft nachzulesen.

Dies alles ein Zeichen, dass unsere Gruppe wächst ist und immer neue Biker zu uns kommen und mitfahren. Wichtig ist neben dem sportlichen auch das gesellschaftliche Miteinander.

Alle, die Spaß am MTB-Fahren haben und gerne in geselliger Runde unterwegs sind, sind bei uns herzlich willkommen. Wir werden 2020 wieder viele Touren mit unterschiedlichen Schwierigkeiten anbieten, so dass für jeden etwas dabei ist.

Für die Aufnahme in unseren Verteiler bitte Info an die E-Mail-Adresse:  
[mtb@dav-forchheim.de](mailto:mtb@dav-forchheim.de)

In diesem Sinne, wünschen wir Euch einen erfolgreichen Saisonstart!  
Viele Grüße von Euren DAV-Guides  
Christian/Matthias/Stefan/Simeon





# Markus Hölzel

Parkett- und Bodenverlegung  
Malerfachbetrieb



Parkett ist...

...Wellness  
für die Füße

Ihr arkettprofi

**Markus Hölzel**

Parkett- und Bodenverlegung  
Malerfachbetrieb

Handwerkerring 2  
91094 Langensendelbach

Telefon: 09133/605468

Telefax: 09133/605469

[info@hoelzel-bodenverlegung.de](mailto:info@hoelzel-bodenverlegung.de)

# Höhlengruppe



**Leitung:** Axel Hack, Susanne Lorz

## **Programm Sommer 2020**

### **Höhlen- und Karstgruppe Fränkische Schweiz**

Die HKFS eine Untergruppe der DAV Sektion Forchheim versteht sich als eine Organisation von Freizeitspeläologen. Ihr vorwiegendes Arbeitsgebiet ist der Bereich der Fränkischen Alb. Hier ist die HKFS aktiv bei der Erfassung von Höhlenobjekten, dem Höhlenschutz und der Höhlensäuberung. Dabei ist die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen (z. B. bei Fledermauszählungen, Katasterarbeiten) selbstverständlich. Die Voraussetzungen dafür schafft die Gruppe zunächst durch die theoretische und praktische Ausbildung ihrer eigenen Mitglieder in internen Seminaren, Vorträgen und im Sicherheitstraining. Letzteres auch besonders im Zusammenhang mit der Aus- und Weiterbildung am Höhlenseil für Schachthöhlen, weswegen wir uns auch bevorzugt unseren Schachthöhlen zuwenden. Darüber hinaus ermöglicht die HKFS im Rahmen von Befahrungen auch interessierten Nichtmitgliedern einen sicheren und naturverträglichen Besuch unserer Höhlen, wobei sie um Verständnis für die Schönheit der wunderbaren Naturerscheinungen und deren Schutzwürdigkeit wirbt und Aufklärungsarbeit leistet.

Unsere Aktivitäten im Einzelnen:

- Theoretische und praktische Ausbildung (Fledermausbestimmung, Vermessung und Kartierung von Höhlen, Geologie, Orientierung)
- Seiltechnik (Sicherungsmaßnahmen, Aufstieg und Abseilen)
- Sicherheitstraining für Höhlenfahrer (Sicherheit geht vor Abenteuer)
- Unterstützung beim Schutz und der Sanierung von Höhlen und Karstobjekten
- Fledermauszählungen im Winter
- Erfahrungsaustausch und Zusammenarbeit mit anderen Gruppen (Höhlen- und Klettergruppen, Natur- und Landschaftsschutz, internationale Expeditionen)
- Aufklärungsarbeit in der Öffentlichkeit
- Befahrungen auch mit interessierten Nichtmitgliedern
- AV-Shows, gesellige Veranstaltungen

# Höhlengruppe

Termine	Aktivitäten HKFS
<b>erster Do. im Monat</b> 19:30	<b><i>HKFS Monatstreffen</i></b> Der jeweils nächste Termin wird am Monatstreffen vereinbart und über unseren Verteiler bekanntgegeben!

Es gibt noch viele andere zum Teil auch sehr spontane Aktionen die wir üblicherweise bei unseren Monatstreffen festlegen. Es lohnt sich also immer mal vorbeizukommen. Interessierte sind bei unseren monatlichen Treffen immer willkommen. Wer sich also - auch nur unverbindlich - über unsere Aktivitäten genauer informieren möchte, kann gern bei unseren Monatstreffen vorbeischaun:

Unsere regelmäßigen Gruppentreffs finden im DAV-Vereinsheim statt und beginnen um 19:30 Uhr.

Der genaue Termin wird bei unseren Treffen ausgemacht. Bei Interesse reicht eine kurze Mail an: [hoehlengruppe@dav-forchheim.de](mailto:hoehlengruppe@dav-forchheim.de) oder ein Anruf bei Axel Hack Tel. (0162/ 7518876)

## 30 Jahre Höhlenweihnacht

Am 26.12.1988 fand die erste Höhlenweihnacht statt. Initiiert wurde die Idee von unserem Freund und Pfarrer in Nürnberg. Da er wusste, dass wir eine verschworene Clique von begeisterten Höhlenforschern mit vielen Kindern waren, war es naheliegend, uns für diese Idee zu begeistern: an Weihnachten eine Andacht in einer Höhle abzuhalten, mit der Absicht, Spenden für Bedürftige und in Not geratene Familien in unserem Umfeld zu sammeln.



Bei unserer Premiere an diesem zweiten Weihnachtsfeiertag im Jahre 1988 schneite und stürmte es allerdings besonders. Alle waren schon in der Höhle versammelt, nur die Gruppe des Posaunenchores unseres ehemaligen Pfarrers war noch nicht angekommen. Schnell organisierten wir einen „Suchtrupp“. Anhand der

## Höhlengruppe



frischen Spuren im Schnee konnten wir sie schnell auffinden. Sie hatten eine Abzweigung übersehen und mit einer halben Stunde Verspätung konnten wir beginnen. Die Höhlenweihnacht zog immer mehr Menschen in Ihren Bann und es konnten viele bedürftige Familien und viele Organisationen unterstützt werden.

Nach Gründung der Höhlengruppe im DAV Sektion Forchheim im Jahre

1995 wurde der logistische Aufwand einfacher, da die gesamte Höhlengruppe sich als Helfer zur Verfügung stellte. Auch wurden jetzt die Unkosten von der Sektion übernommen und die Spenden ordentlich aufgestockt.

Unser DAV-Kamerad Pfarrer Wolfgang Reichelt als Höhlengruppenmitglied hat seit 25 Jahren die geistliche Gestaltung der Weihnachtsandacht übernommen und seit 20 Jahren zeichnet sich die Bischberger Bläsergruppe zuverlässig für die musikalische Begleitung verantwortlich.

Und so pilgern seit 30 Jahren (zur Jahrtausendwende fiel die Andacht einmal aus) viele Kameraden/-innen und Freunde durch das „Muggendorfer Gebirg“, um die Höhlenweihnacht zu besuchen.



Großer Dank geht an alle Mitwirkenden, Helfern und Unterstützern der Höhlenweihnacht, die über all die Jahre mit ihrem Dienst zu Stelle waren und jedes Jahr zum Gelingen der Höhlenweihnacht beitrugen!

Maya und Heinz Wurzer , HKFS DAV Forchheim

Bilder: Axel Hack, HKFS





# Bergsteigergruppe

Leitung: Adam Hörner, Dirk Sachse  
E-Mail: bergsteigergruppe@dav-forchheim.de

## Gruppenprogramm Januar bis August 2020

Unsere Gruppentreffen finden einmal im Monat mittwochs statt. Treffpunkt ist (falls nicht anders angegeben) der Parkplatz am Walberla von Schlaiffhausen kommend. Bitte Kletterausrüstung mitbringen! Anschließend besteht die Einkehrmöglichkeit im Gasthaus Kroder. Bei schlechtem Wetter treffen wir uns in den Sektionsräumen an der Magnesia-Kletterhalle in Forchheim. Interessierte Bergsteiger der Sektion, die noch nicht Mitglied in unserer Gruppe sind, können gern teilnehmen!

Fr, 31.01. bis So, 02.02.2020	<b>Skitour Meißner Haus</b> (Tuxer Alpen), Organisation: Adam
Mi, 19.02.2020, ab 17 Uhr	Thema: LVS-Suche
Do, 05.03. bis So, 08.03.2020	<b>Skitour Terri-Hütte</b> (Adula-Alpen), Organisation: Dirk
Mi, 25.03.2020, ab 17 Uhr	Thema: Selbstrettung nach Spaltensturz (Prusik-Methode)
Fr, 27.03. bis So, 29.03.2020	<b>Skitour Westfalenhaus</b> (Stubai Alpen), Organisation: Adam
Do, 02.04. bis Mo, 06.04.2020	<b>Skitour Mountet-Hütte</b> (Walliser Alpen), Organisation: Dirk
Mi, 22.04.2020, ab 17 Uhr	Thema: Selbstrettung nach Spaltensturz (mit Klemmgeräten)
Mi, 27.05.2020, ab 17 Uhr	Thema: Abseilen/Ablassen
Mi, 24.06.2020, ab 17 Uhr	Thema: Gehen am Fixseil
Mi, 29.07.2020, ab 17 Uhr	Thema: noch offen
So, 16.08.2020, 10 Uhr	Treffpunkt am Wanderparkplatz in Neutras; Begehung Hanni-Treuheit-Pfad (Wanderung+Alpines Klettern)

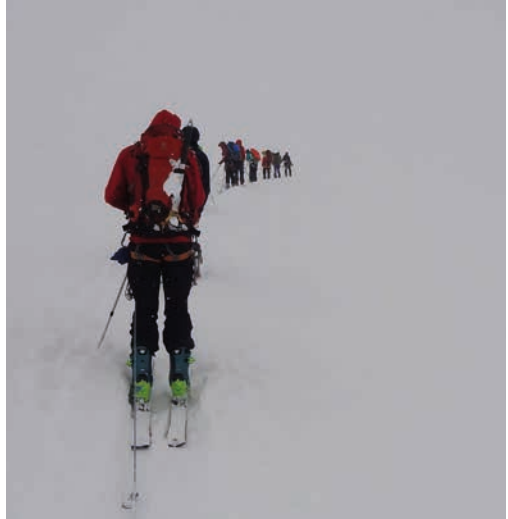
## Tourenberichte 2019

# Bergsteigergruppe

## Skitour Großvenediger

Ende April - schon Sommer oder noch Winter?

Beim Loslaufen Richtung Großvenediger kamen uns erste Bedenken, ob die Mitnahme



der Ski sinnvoll war. Diese mussten nämlich fast zwei Stunden getragen werden. Bis zur Kürsinger Hütte lag dann aber mehr als ausreichend Schnee. Eine Kaltfront bescherte in der Nacht vor dem Gipfelgang zwar viel Schnee, verhinderte aber auch, dass wir mehr als die Hand vor den Augen sehen konnten. Also ging es angeseilt in drei Seilschaften Richtung Gipfel.





Kurz  
vor Erreichen des-



selben riss es auf und wir durften bis zur Hütte herrlichen Neuschnee genießen. Die Sonne hielt noch bis zum Abend, so dass wir ein schönes Panorama auf der Terrasse bewundern konnten. Anschließend schneite es wieder ohne Unterlass bis ins Tal. So konnten wir fast bis zum Auto abfahren.



Damit konnte die Eingangsfrage klar beantwortet werden: noch Winter! *Adam Hörner*

### **Monviso - eine topografische Prominenz**

Blickt man bei guter Sicht von einem der Gipfel des Mont-Blanc-Gebietes gen Süden, erscheint ganz weit am Horizont eine dunkle Pyramide. Zu ihrer Rechten das Gran-Paradiso-Massiv, zu ihrer Linken die schroffen Spitzen rund um den Barre des Ecrins, dem südlichsten Viertausender der Alpen. Die Rede ist vom Monviso – im italienischen Sprachraum auch Monte Viso genannt. Er gehört mit seinen 3841 m nicht zu den ganz hohen Bergen, wohl aber zu den prominentesten. Da er von seiner tiefsten Scharte 2075 m aufragt, ist er die Nummer 10 der selbstständigsten Berge der Alpen.

Dies und seine Abgeschiedenheit im italienisch-französischen Grenzgebiet der Cotti-schen Alpen machen ihn zu einem durchaus interessanten Ziel, zumal es keinen wirklich leichten Anstieg gibt. Da wir Ende September ohnehin zum Klettern in der Nähe von Briancon waren, hielt sich die Anfahrt zum Ausgangspunkt Castello im erträglichen Rahmen. Der Weg dorthin führt durch den Regionalpark Queyras und über den Col Agnel, dem mit 2746 m dritthöchsten Alpenpass. Für den Weg zum Gipfel des Monviso

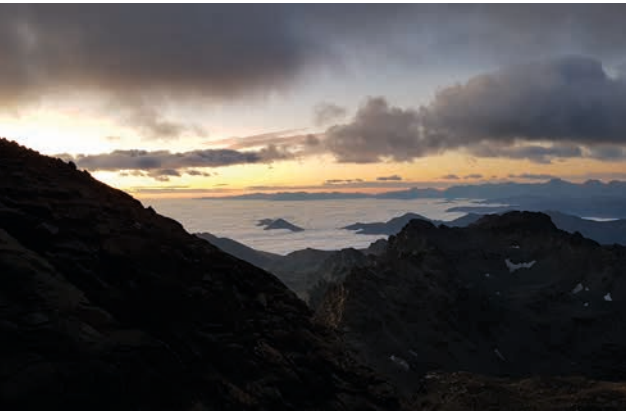
haben wir zwei Tage eingeplant. Zum einen aufgrund der Höhendifferenz von 2250 m und zum anderen, weil wir in einer Biwakhütte übernachten möchten. Deswegen sind Kocher, Topf und ausreichend Verpflegung mit im Rucksack. Als wir nach einem ziemlich mühsamen Anstieg durch das Couloir des Vallone delle Forciolline nachmittags am Boarelli-Biwak auf 2800 m zwischen mehreren kleinen idyllischen Bergseen ankommen, sind wir froh, dass vorerst außer uns niemand da ist. Später gesellen sich noch drei französische Bergsteiger zu uns.

Um drei Uhr klingelt der Wecker, wir kochen uns einen Kaffee und um vier geht's los. Wir haben den Weg der Erstbesteiger von 1861 gewählt. Für zwei Stunden führt der



Lichtkegel der Stirnlampe durch ein Gewirr von Schutt und großen Felsblöcken. Gelbe Markierungen helfen, enden jedoch unvermittelt vor einem großen Firnfeld. Der Weiterweg danach ist in der Dunkelheit nicht ersichtlich. So dauert es fast eine halbe Stunde, bis wir wieder Pfadspuren entdecken und bald darauf am Andreotti-Biwak auf 3229 m ankommen.

Mittlerweile ist es hell geworden und der Sonnen-aufgang fasziniert mit einem mystischen Licht; allein der Gipfel des Monviso ist in dichte Wolken gehüllt. Nach einer kurzen Rast geht es weiter. Auf den nun folgenden 500 m zum Gipfel erwarten uns interessante Kletterpassagen im III. Grad.



Der Fels ist fest und mittlerweile warm. Auf den letzten Metern zum Gipfel leisten die Steigeisen gute Dienste – es gilt einige vereiste Stellen und Firnflecken zu meistern.

Um neun haben wir es geschafft und stehen vor dem Gipfelkreuz und der Madonna des Monviso auf 3841 m. Der Wettergott ist uns hold, es hat nur ca.  $-5^{\circ}\text{C}$ , die Wolken haben sich restlos aufgelöst und es weht nur ein leichter Wind.

An diesem Berg sicher ein großes Glück! Der Rundblick ist einfach überwältigend: im



Norden das Mont-Blanc-Massiv, im Nordosten der Monte-Rosa-Stock, im Osten verbergen sich die Poebene und die Fiat-Stadt Turin unter einer lückenlosen Wolkendecke, im Süden kann man das Mittelmeer heute nur erahnen, im Westen die Seealpen bis zur Dauphine. Wir können uns einfach nicht satt sehen und bleiben eine gute Stunde am Gipfel

Nachmittags halb drei wieder am Biwak angekommen, beschließen wir noch eine Nacht zu bleiben und erst am nächsten Morgen abzusteigen. Aus dem Wunsch, bis um sieben zu schlafen, wird leider nichts. Es ist Samstag und wir haben nicht bedacht, dass es doch einige Italiener gibt, die die Besteigung als Tagestour durchziehen mit Frühstück um vier im Boarelli-Biwak...  
*Dirk Sachse*



## Familiengruppe

**Leitung:** Kristina Jäckle, Thiemo Wenkemann (Tel: 0171/8212997)

E-Mail: [familiengruppe@dav-forchheim.de](mailto:familiengruppe@dav-forchheim.de)

### **Jede Menge Erlebnisse mit der DAV-Familiengruppe**

#### **Alles und alle mit dabei: bei Zwerg- und Bergtouren**

Der Sommer meinte es gut mit uns. Auch bei unserer finalen Sommer-Tour im September über den **Eibgrat**, nahe dem fränkischen „Spies“. Über moosbedeckte Steine und durch zerklüftete Felsen wanderten und kletterten die Familien entlang des Grats. Bestes Sommer-Sonnenwetter und Stimmung inklusive.

Im Herbst ging es dann wieder in die großen Berge. Ein Wochenende lang verbrachten wir in gemütlichen **Familienappartements** am **Jaudenhof** am Bauernhof **bei Lengries**. Von dort aus ging's dann per Seilbahn auf den **Brauneck**, wo uns eine steife Brise um die Nase wehte. Beim Abstieg legte sich der Wind. Mit Matschhose, Stiefelchen und riesigem Enthusiasmus wurde sogar von den Kleinsten die Kraxe verschmäht. Fleißig ging es entlang von kleinen Wegen und Bächlein – inklusive bestaunenswerter Fröschlein – bis ins Tal, wo sich die Gelegenheit bot, die Sommerrodelbahn zu testen und noch einmal bis zum Abend ausgiebig auf dem Spielplatz zu toben.

Beim gemeinsamen Abendessen im angegliederten Restaurant mit Hüttenambiente hatten sich die Kinder und auch die „Großen“ dann den Nachtisch ehrlich verdient.

Bestes Spätsommerwetter wartete am nächsten Tag auf uns, wo es entlang einem gemütlichen Rundwanderweg in der Jachenau genug zu entdecken gab: Ziegen zum Füttern, Kühe zum Zählen, Baumstämme zum Balancieren und Ameisenhaufen zum Bestaunen machten hungrig und ließen das Mittagessen auf der Sonnenterrasse bestens schmecken.

### **HÖHLENFORSCHER und HÖHENFLIEGER**

Wieder zuhause ging es im Oktober durch die herbstlichen fränkischen Wälder auf dem **Promenadenweg** rund um die **Burg Rabenstein**. Auf dem Weg warteten dann gleich mehrere Höhlen wie die Sophienhöhle, die Ludwigshöhle und das Schneiderloch, die es zu entdecken gab. Egal, ob von der Babytrage aus oder auf fleißigen Sohlen mit Taschenlampe ausgerüstet.

Gemütlich wurde es dann in der Burgschänke, wo sich alle noch einmal stärkten und gut unterhielten.

Gut unterhalten und auspowern konnten sich alle Familien auch wieder beim fast schon traditionellen **Boulderfrühstück in der Boulderia** in Neunkirchen. Das rege besucht



## Familiengruppe

wurde und auch Neulingen genug Möglichkeit bot, sich mal an den Griffen zu probieren. Die Kinder hatten ihren Spaß im Kids-Bereich, der mit Rutsche und passenden Griffen genug Raum zum Toben ließ.

### WASSERSPASS und WEIHNACHTSZAUBER

Ganz ohne Wander- bzw. Kletterschuhe, dafür aber mit Badelatschen ging's im November in die Therme Obernsees. Wasserrutschen, Kletternetz überm Wasser und viel Spaß sorgten für einen entspannten Sonntag, der bei leckerem Kaffee und Kuchen in einem Töpfereicafe ausklang. Der adventlich angehauchte Handwerkermarkt in der angrenzenden Scheune des Cafés in Neusles machte dann schon mal Lust auf Weihnachten.

Richtig weihnachtlich wurde es dann ein paar Wochen später bei unserer traditionellen **Weihnachtsfeier in Morschreuth** Mitte Dezember, wo wir nach einem kleinen Spaziergang bei Lagerfeuer, Plätzchen und Glühwein auf die Weihnachtsengelchen warteten. Die überraschten dann auch jedes Kind mit einem kleinen Geschenk und einem individuellen Lob (dem Spitzen-Elternfeedback sei Dank), welches aus dem goldenen Himmels-Buch vorgetragen wurde. Ein kleiner Jahresrückblick via Diashow und ein Basteltisch für die Kinder machten die Feier zum gelungenen Jahresausklang für Kids und Eltern.

### WEITER GEHT'S

Termine und Doodle-Tourenplanungsrounden gibt's über unseren Verteiler – Anmeldung über [familiengruppe@dav-forchheim.de](mailto:familiengruppe@dav-forchheim.de).

Wie immer freuen wir uns auf neue Gesichter und frische Vorschläge rund ums Thema Berge und Zwerge.

Auch dieses Jahr möchten wir gleich zum Jahresanfang wieder Schlittenfahren – in der Fränkischen oder auf den Ochsenkopf – um ein bisschen Winterluft zu schnupfern.



# Familiengruppe





# WANTED



Softwareentwickler/  
Lohn- & Gehaltsbuchhalter bzw.  
Bilanzbuchhalter  
für den Kundensupport

Wir betreuen seit 1985 zahlreiche Kunden als IT-Dienstleister für das ERP-System Microsoft Dynamics NAV (Navision) und suchen Verstärkung für unser Team. Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

**RMS** **tegos**

WIR VERBINDEN SYSTEMWELTEN

RMS tegos - Kronacher Str. 92 - 96052 Bamberg

[karriere@rmstegos.de](mailto:karriere@rmstegos.de)

[www.rmstegos.de/karriere](http://www.rmstegos.de/karriere)



# Freizeitgruppe

**Leitung Freizeitgruppe:** Karin Maisel, Tel. 09191 / 60656

## DAV – Freizeitgruppe – Wanderführer – Februar bis September 2020

- Mi. 12.02. Wanderung: nach Willersdorf**  
Treffpunkt: 09:30 Uhr unterer Röthen-Parkplatz Burk  
Einkehr: GH: Vasold, Willersdorf  
Führung: Willi Uebelmann Tel. 09191 / 67126
- Mi. 11.03. Wanderung: Weißenhohe Schwabachtal Dachstadt**  
Treffpunkt: 09:00 Uhr Parkplatz Magnesia, Bayreuther Str.  
Einkehr: GH: Burghard – Einkehr Stübchen ... 6640  
Führung: Helmuth Braun, Tel.: 09192 / 8939
- Mi. 08.04. Wandern und Kultur in Bayreuth**  
**Wir fahren mit dem BUS (umweltfreundlich)**  
Treffpunkt: 08:00 Uhr Polizei FORCHEIM Nord  
Einkehr: GH: (in Bayreuth)  
Führung: Hansotto Neubauer, Tel. 09191 / 67388  
Anmeldung: Karin Maisel **Tel. 09191 / 60656 ab Febr...**
- Mi. 13.05. Wanderung: Dachsbach – Rauschenberg**  
Treffpunkt: 09:30 Uhr Parkplatz Norma, Bamberger Str.  
Einkehr: Landgasthof: Zur Krone in Rauschenberg  
Führung: Karin Maisel, Tel. 09191 / 60656  
Führung: Franzi Müller, Tel. 09194 / 8593
- Mi. 10.06. Wanderung: Teuchatz – Seigelstein - Oberleinleiter**  
Treffpunkt: 09:00 Uhr Parkplatz Magnesia, Bayreuther Str.  
Einkehr: GH: Ott in Oberleinleiter  
Führung: Franzi Müller, Tel. 09194 / 8593  
Führung: Karin Maisel, Tel. 09191 / 60656
- Mi. 17.06. Wanderung: Kellertreff und Wanderführertreff**  
Treffpunkt: 17:00 Uhr. Für Alle. Auf dem Schindler-Keller. Die  
Wanderführer(innen) legen die Termine für das nächste Jahr fest.
- Mi. 08.07. Wandern und Kultur im Tiergarten Nürnberg**  
**Wir fahren mit dem BUS (umweltfreundlich)**  
Treffpunkt: 08:00 Uhr Polizei FORCHEIM Nord  
Einkehr: GH: (in Nürnberg)  
Anmeldung: Karin Maisel **Tel. 09191 / 60656 ab Febr...**
- Mi. 12.08. Wanderung: Klettergarten**  
Treffpunkt: 09:30 Uhr Parkplatz, Norma, Bamberger Str.  
Einkehr: GH: Saffer in Frankendorf  
Führung: Gerhard Holzmann, Tel. 09545 / 8919
- Mi. 09.09. Wanderung: Rund um Pretzfeld**  
Treffpunkt: 09:30 Uhr Parkplatz Magnesia, Bayreuther Str.  
Einkehr: GH: wird noch bekannt gegeben  
Führung: Erwin Wunder, Tel. 09194 / 5943

## Rückblick auf den Herbst 2019

Die Freizeitgruppe ist einfach „Wind- und Wasserfest“, dh. bei jedem Wetter wandern im Durchschnitt etwa 40 bis 45 Personen 2,5 Std. Vormittags und am Nachmittag noch 1 – 1,5 Std. Alle Geburtstage werden mit einem Gedicht gratuliert.



### Im September

Die Wanderung mit Erwin Wunder ging „Rund um Pretzfeld“, Durch den Kreuzberg u. Friedwald nach Ebermannstadt. Im Schwanenbräu wurde eingekehrt. Am Heimweg zeigte uns Erwin auf weiter Flur die Schönheiten im Wiesentgrund.

### Im Oktober

Unsere Wanderung begann vom Hofladen – Sun Alpakas erst mal auf der Höhe von Ebermannstadt zum Gasthof Schwanenbräu. Auf dem Wiesentgrund kehrten wir über Rüssenbach wieder zu unserem Ausgangspunkt. Mit sachkundiger Führung auf dem Erlebnisbauernhof wurden uns die verschiedenen Produkte, die aus den Rohstoffen der Alpakas selbst hergestellt werden gezeigt. Wir durften die wunderschönen Tiere, die Alpakas hautnah streicheln. Bei Kaffee und köstlichem Kuchen wurde uns die Herkunft erklärt. Das Alpaka (*Vicugna pacos*) gehört zur Familie der Kamele u. stammt aus Peru. Sie werden geschoren u. die Wolle wird hier verarbeitet, es ist eine Naturfaser.

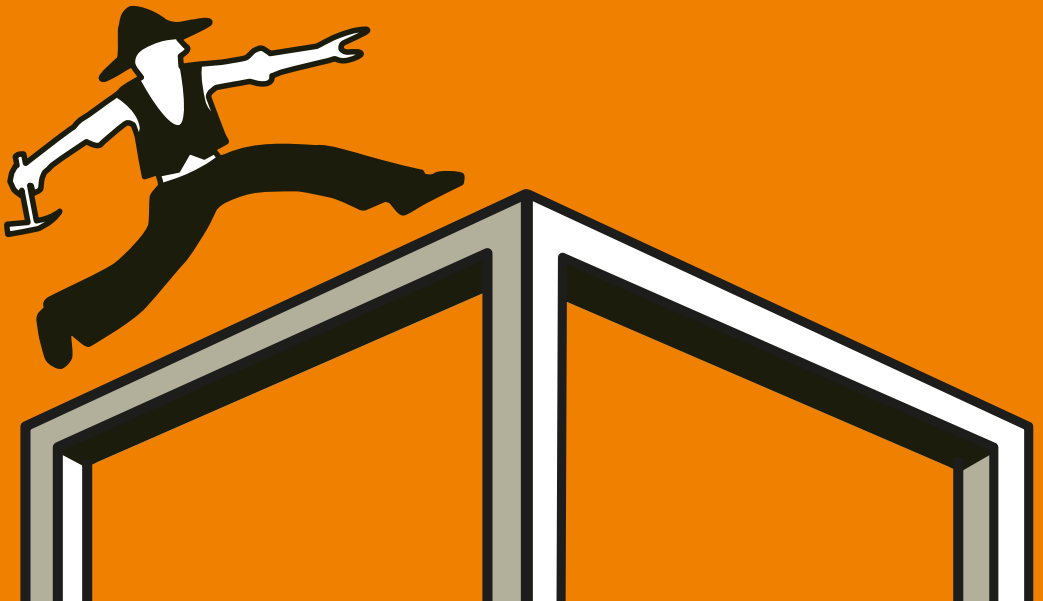


# HOLZBAU BLÜMLEIN

DACHSTÜHLE • ZIEGELEINDECKUNG • ALTBAUSANIERUNG

**PHILIPP BLÜMLEIN**  
Zimmerermeister

Breitweidig 25  
91301 Forchheim  
Mobil 0179 · 5981355  
Fon 09191 · 340210  
Fax 09191 · 3402129  
Mail [info@holzbau-bluemlein.de](mailto:info@holzbau-bluemlein.de)





## Freizeitgruppe



Mit den Alpakas kann man auch eine Alpakawanderung bis zu den sozialen Aktivitäten erleben.

### Im November

Unsere Karpfen Wanderung ging durch den schönen Kellerwald zum Landgasthof Hubert.

Viele ließen sich den Karpfen schmecken. Auf dem Heimweg über Serlbach erreichten wir bei schönem Wetter wieder unser Ausgangsziel.

### Im Dezember

Unsere Wanderung „Rund ums WALBERLA“ Bei der Kirchehrenbacher Hütte stärkten wir uns mit einem kl. Umtrunk. Wir wanderten weiter zur Kapelle, und einige gingen über den Rodenstein, Das Jahr beendeten wir mit unserer Weihnachtsfeier in Schlafhausen beim Kroder.

Vielen Dank an alle Wanderführer(innen) und unserem Schlussmann Sepp Eibner.

Berg Heil und liebe Grüße *Eure Freizeitgruppe*



### Bericht der Jugend 2019

Im ersten Halbjahr 2019 gab es einen großen Wechsel in der Jugend. Mario und Chiara Fuhrmann haben aus beruflichen/schulischen Gründen nach vielen Jahren ihre Kindergruppe in andere Hände gegeben. Vielen Dank für euer großes Engagement! Auch Mona Pauer und Alex Schmitt haben zum Frühjahr ihre Kindergruppe weitergegeben. Wöchentliche Gruppenstunden und Abiturvorbereitungen sind einfach nicht machbar. Mona und Alex gilt ein besonderer Dank und Anerkennung, da beide noch sehr jung sind, sich erst als Jugendleiter weitergebildet haben und sich dann zutrauten alleine eine Kindergruppe zu leiten. Allen ehemaligen Gruppenleiter wurde ein kleines Dankeschön überreicht.

Damit möchten wir gleich unsere neuen Gruppenleiterinnen vorstellen, die alle Kinder der aufgelösten Gruppen übernommen haben. Die neue Mittwochsgruppe wird von Nicole Haag, Zenta Kaiser und Marie Lommel geleitet. Nicole ist frisch ausgebildete Jugendleiterin. Zenta hat schon seit Herbst in der Gruppe mitgeholfen. Zenta und Marie sind beide in der Jugendgruppe aktive Kletterinnen. Im Sommer hat auch Michelle Sachse erfolgreich die Jugendleiterausbildung absolviert und unterstützt seitdem Denis in seiner Jugendgruppe.

Wir freuen uns auf alle neuen Gruppeleiter und sagen DANKE für eure Bereitschaft.

Im Juni fand wieder unser traditionelles Outdoor Wochenende in Gößweinstein statt. Bei herrlichem Wetter, sternklarem Himmel, vielen Glühwürmchen, Musik vom IG Klettern Fest hatten Kinder und Betreuer ihren Spaß. Übernachtet wurde im Tipi, selber gekocht und tagsüber viel geklettert. Dann gab's noch Abseilen, Grillen, Lagerfeuer und viele Spiele und natürlich Abkühlung in dem herrlichen Bad.

Die Jugendgruppe machte eine Fahrt nach Hindelang zum Canyoning und nahm am Bayerncamp teil, siehe Extra Bericht. Im Herbst ging es zum Ochsenkopf.

Bei der letzten Hauptversammlung wurde die Jugendsatzung vorgestellt und beschlossen. Der Jugendreferent und die aktiven Jugendleiter wurden bestätigt. Als Stellvertreter wurde Volker Philippen gewählt. Die Teilnehmerzahl war sehr übersichtlich. Das kann gedeutet werden, dass unsere Jugendlichen wenig Interesse an struktureller Arbeit haben und ihre Zeit lieber mit ihrer Gruppe und Klettern verbringen möchten. Auch, dass sie mit ihren Gruppenleitern zufrieden sind und alles so wie bisher bleiben soll. Wir haben für alle Aktivitäten und Wünsche unsere Jugendlichen immer ein offenes Ohr und bestärken sie in der Durchführung ihrer Projekte, Fahrten etc.

Wir freuen uns über alle Jugendlichen, die Verantwortung und Engagement für sich und andere übernehmen wollen.

Hier möchten wir auch die neuen Jugendleiter vorstellen:

## Zenta Kaiser:

Ich bin 16 Jahre alt und gehe in die 10. Klasse am Herder-Gymnasium Forchheim. Ich klettere seit 3 Jahren mindestens 2 mal die Woche. Neben dem Klettern gehe ich noch gerne joggen. Ich trainiere unsere Kinderklettergruppe seit einem halben Jahr. Wir haben uns gut in der Gruppe eingelebt und es macht Spaß zu sehen wie schnell die Kinder Fortschritte beim Klettern machen.



## Nicole Haag:

Ich bin 38 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und unseren zwei kleinen Kindern in Forchheim. Von Beruf bin ich Physikerin. Mit dem Klettern habe ich 2007 angefangen. Seither habe ich verschiedene Kurse besucht und bin mittlerweile an einigen, ganz unterschiedlichen, Orten geklettert. Mich begeistert vor allem das Naturerlebnis am Fels und die Vielfältigkeit des Kletter-Sports. Schön finde ich außerdem, dass es dabei mehr um ein Miteinander und um ein Austesten und Verschieben der eigenen Grenzen geht als um Wettkampf. Dies möchte ich auch als Jugendleiterin den Kindern gerne vermitteln. Neben dem Klettern bin ich in der Freizeit auch sonst gerne draußen und in den Bergen unterwegs, ob mit Bike, Ski, Lauf- oder Wanderschuhen.



## Michelle Sachse

Hi, ich bin Michelle, 17 Jahre alt und habe dieses Jahr meine Grundausbildung zur Jugendleiterin absolviert. 2020 werde ich mein Abitur machen. Der Klettersport begleitet mich schon fast mein ganzes Leben lang. Mit Beginn der zweiten Klasse habe ich angefangen an den Klettergruppen unseres Vereins teilzunehmen. Ich habe mich zu dieser Ausbildung entschieden, da ich gerne mit Kindern arbeite und meine Kenntnisse und Erfahrungen an sie weitergeben möchte. Im Moment bin ich in der Dienstagsgruppe zusammen mit Denis aktiv.





# Klettergruppe

**Leitung:** Nils Grube

## Großartige Klettersaison mit tollen Aus- und Tiefblicken

Im vergangenen Jahr war der Sommer wieder sehr heiß und trocken. Eigentlich sind wir Outdoor-Freaks dankbar für jeden regenfreien Klettertag, doch zum Klettern fehlte uns in den Hochsommer-Tagen oftmals der „Grip“. Trotz großer Hitze trafen wir uns regelmäßig an den schattigsten und schönsten Felsen im Frankenjura. Mit schwitzenden Händen hieß es dann: „Einfach beherzt zugreifen, wird schon halten!“ Aber was gibt es schöneres als nach einem heißen, schweißtreibenden Kletternachmittag ein kühles Bier in geselliger Runde zu genießen? Wie immer ließen wir jeden schönen Klettertag im Biergarten oder einer fränkischen Gastwirtschaft gemeinsam ausklingen



Auch der Herbst zeigte sich von seiner schönsten Seite. Wir verbrachten noch bis Ende Oktober sehr viele Stunden draußen am Fels. Beliebte Herbst-Kletterziele waren u.a. das Walberla mit dem Rodenstein und der Röhthfels. Durch die kühleren Temperaturen wurde der Grip am Fels wieder besser und einige von uns konnten sich daher in neuen Schwierigkeitsgraden versuchen oder begonnene „Projekte“ durchsteigen.

Da es mittlerweile fast schon zu einer Tradition geworden ist, zog es uns dann in den Herbstferien zum Kletterurlaub erneut nach Arco. Das Wetter war zumindest etwas besser als beim letzten Mal, sodass wir ein paar schöne Tage an tollem Fels mit hervorragenden Kletterrouten verbringen konnten. Die teilweise etwas schweißtreibenden Zustiege bescherten uns tolle Ausblicke auf den Gardasee und wunderbare Klettertouren. Abends belohnten wir uns dann für den erfolgreichen Klettertag landestypisch mit Pizza, Eis und Wein.

## Klettergruppe



Zurück in der fränkischen Heimat mussten wir akzeptieren, dass sich die Fels-Klettersaison nun doch dem Ende zugeneigt hatte und die Klettertreffs wieder in der Halle stattfinden. In den Wintermonaten treffen wir uns regelmäßig in den umliegenden Kletter- und Boulderhallen und besuchen ab und zu moderne DAV-Kletterzentren, die etwas weiter entfernt sind.

In unserer Gruppe sind alle, die so wie wir, Spaß am Sport- und Alpinklettern besitzen, herzlich willkommen. Wir sind allerdings kein Kletterkurs, daher setzen wir eigenständiges Klettern (möglichst ab dem 6. Grad) und das Beherrschen der aktuellen Sicherungstechniken voraus. Bei Interesse einfach an Nils Grube wenden: [info@pathfinder-outdoor.de](mailto:info@pathfinder-outdoor.de).

# Ortsgruppe Weißenöhe

**Heimat- und Touristenverein  
Edelweiß  
Weißenöhe und Umgebung e.V.**

**Leitung:** Michael Stumpf



## Jahresprogramm 2020

<b>Datum</b>	<b>Veranstaltung</b>
Mi, 11. März	Tageswanderung mit DAV-Sektion Forchheim
Fr 20./Sa 21. März (20 Uhr)	Theateraufführung – Lillachtal-Halle
So, 29. März (17 Uhr)	Theateraufführung – Lillachtal-Halle
So, 05. April	Einweihung Osterbrunnen
Fr, 01. Mai	Wanderung auf dem Frankenweg
So, 31. Mai / Mo, 01. Juni	Hüttenpfingstfest
So, 09. August	Seniorennachmittag
So, 23. August	Tageswanderung
Sa, 05. /So, 06. September	Gebirgsfahrt
So, 20. September	Fahrt zum Trachtenumzug auf dem Oktoberfest
Sa, 24. Oktober	Weinfest
Sa, 21. November	Jahreshauptversammlung
Mi, 23. Dezember	Hüttenweihnacht

Öffnungszeiten des Vereinsheimes: Freitag, 18:30 bis 23:00 Uhr



### **Der Heimat- und Touristenverein „Edelweiß“ Weißenhohe Verschiedene Blitzlichter im Verlauf des Jahres 2019**

Die Aktivitäten im Vereinsleben haben wir schon oft beschrieben und sie werden auch durch unser Jahresprogramm bestens dargestellt. Neben diesen augenscheinlichen Veranstaltungsterminen kümmert sich der Verein aber auch intensiv um die Gestaltung und Weiterentwicklung unserer Natur und Heimat rund um Weißenhohe.

#### **Ein Willkommensschild**

Wie an so vielen Ortschaften im Landkreis sollte nach einem Vorschlag von Christine Polster in der Vorstandschaft auch am Ortseingang von Weißenhohe ein „Willkommensschild“ auf unseren Ort hinweisen. Eine Reihe von Vorschlägen wurde vorgetragen, der Gemeinderat involviert, Genehmigungen eingeholt, Zeichnungen angefertigt, Material begutachtet und schließlich ein Entwurf vorgelegt. Ganz zum Schluss war dann der richtige Standort für die beiden Schilder noch ausfindig zu machen – auch kein leichtes Unterfangen, wie sich herausstellte. Aber das Ergebnis kann sich sehen lassen, vor allem hat uns in der Auswahl die moderne und wetterbeständige Gestaltung überzeugt.



Jetzt findet Weißenhoher sicherlich jeder!

#### **LEADER Kooperationsprojekt – Wanderleitsystem Fränkische Schweiz**

Als Ortsgruppe im Fränkischen Schweiz Verein sind wir auch Teil des Kooperationsprojektes „Wanderleitsystem Fränkische Schweiz“, das in Zusammenarbeit aller Ortsgruppen des FSV mit den Landkreisen Bamberg, Bayreuth, Forchheim, Kulmbach und Lichtenfels sich der Aufgabe stellt, aus unserer Heimat eine „Qualitätsregion mit starkem Kultur- und Gesundheitsprofil“ zu machen. Auf ca. 3.150 km<sup>2</sup> sollen Wanderwege mit ca. 4.300 km Nettoweglänge neu beschildert und digitalisiert werden. Ein Beschilderungsplan mit hohem Qualitätsstandard soll erstellt werden, der über 140 Kultur- und Naturdenkmale vernetzt. Hieraus soll ein innovatives und informatives Portal für Themen, Strecken, Termine und allgemeine touristische Informationen entstehen, das die Zukunft der Wanderregion sichern und die augenblickliche Wegepflege erleichtern soll. Das Unternehmen regiopol aus Wiesenttal ist

## Ortsgruppe Weißenöhe

gegenwärtig schon in Teilabschnitten dabei, die Wanderwege zu digitalisieren. Später sind dann die Ortsgruppen und ihre ehrenamtlichen Helfer gefragt, die viele Stunden in Wald und Gelände aufbringen, um die vorhandene Beschilderung für die vielen Besucher aufrecht zu erhalten. Schilderwälder dieser Art sollten dann der Vergangenheit angehören.

Einhergehend wurde in zwei Seminaren auch neue Wegewarte über mehrere Wochenenden ausgebildet. Überrascht und gleichzeitig sehr erfreut war der HTV, auf diese Art und Weise im Dezember 2019 als weiteren Wegewart Philip Ebelt begrüßen zu dürfen. Völlig überraschend und aus reinem Interesse kam eine Anfrage über den Hauptwegewart des FSV Fritz Sitzmann bei uns an, dass sich jemand um die Wegebetreuung gerne verdient machen will. Das hat der HTV selbstverständlich unterstützt und ihn auf die Ausbildungsseminare für Wegewarte beim FSV geschickt. Mit Christiane Höltschl und Philip Ebelt hat der HTV nunmehr 2 Wegewarte die gemeinsam ca. 85 Km Wanderwege der OG Weißenöhe betreuen.



### „Weißenöhe – geht Gesundheitswandern!“

Mit diesem Motto beteiligte der HTV sich gemeinsam mit der Wanderführerin Sabine Adler aus Eckental am Aktionstag des Deutschen Wanderverbands am **17. September 2017**. Dabei stand der Spaß an der Bewegung im Vordergrund – Gesundheitswandern macht fit, auf die sanfte Art! Eine Wanderung von ca. 6 Km wird mit einem Bewegungsprogramm kombiniert und kleine Übungen (z. B. Gleichgewichtsübungen, Koordination von Geist und Körper, Entspannungsübungen). War auch die Beteiligung an diesem Schnuppertag eher mäßig, so waren die Teilnehmer doch sehr begeistert und Sabine konnte vor allem vermitteln: „Bewegt Euch – das tut Euch langfristig gut!“

Gesagt, getan: im Anschluss daran haben sich im Frühjahr 2018 insgesamt 14 Personen jeweils an einem Mittwoch für 5 Wochen zusammengefunden und im näheren Umfeld von Weißenöhe Wanderungen durchgeführt. Wer nun glaubte, damit hat es sein Bewenden, der wurde alsbald belächelt. Aus dieser Gruppe hat sich in Weißenöhe-

## Ortsgruppe Weißenöhe

he die sogenannte „Mittwochs-Wandergruppe“ gefunden, die nun seit 2 Jahren kontinuierlich die Wanderwege „unsicher“ macht. Durchschnittlich nehmen 8- 10 Vereinsmitglieder daran teil, Norbert Sulzbacher und Alfred Meilinger haben die Organisation und Planung in die Hand genommen und so trifft man sich jeden Mittwoch um 9



Uhr und macht eine ca. zweistündige Wanderung. Das Wetter spielt für die Truppe keine Rolle, es wird immer gewandert. Der Spaß vom Schnuppertag ist geblieben, wenn er auch nicht immer nur der Bewegung, sondern auch mal dem leiblichen Wohl dient. Dies hat uns in der Vereinsvorstandschaft so beeindruckt, dass wir in diesem



Jahr auf der Jahreshauptversammlung die treuesten und eifrigsten Wanderer geehrt haben. Von insgesamt 22 Vereinsmitgliedern haben im Jahr 2019 acht Wanderer die Voraussetzung für das Deutsche Wanderabzeichen in Bronze (mindestens 10 Wanderung mit 200 km pro Jahr) erfüllt. An der Jahreshauptversammlung 2019 wurden Günter Nausch (208 km), Sebastian Schwarz (216 km), Hilmar Hänfling (232 km), Doris Hilbrich (248 km), Norbert Sulzbacher (276 km), Renate Nausch (280 km), Barbara Schuhmann und Alfred Meilinger (312 km) geehrt und vom HTV mit einer Vesperbox mit Inhalt ausgezeichnet.

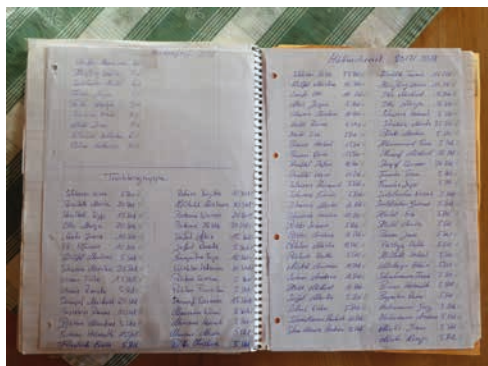
Das Motto bleibt: „Weißenöhe bewegt sich!“



### Arbeit und Verein – ein Gegensatz?

Weit gefehlt, denn ohne Arbeit, Einsatz und Leidenschaft geht in einem Verein schon mal gar nichts! Die Vereine leben von dem ehrenamtlichen Engagement der Mitglieder und könnten ohne ihr Tun und

## Ortsgruppe Weißenöhe



Handeln gar nicht überleben. Im HTV hat es schon eine sehr lange Tradition, die Arbeitsstunden, die durch „die Hände Arbeit“ entstehen in ein Stundenbuch einzutragen und am Jahresende ein kleine Anerkennung auszusprechen. Dieses Stundenbuch – wie sollte es anders sein – hat der Ehrenvorsitzende Helmuth Braun eingeführt und wird bis heute geführt. Viele Vereinsmitglieder haben darin auf ewige Zeiten ein Zeichen gesetzt und

werden deshalb auch nicht in Vergessenheit geraten. Dazu gehören auch handwerkliche Arbeiten, wie der Bau von 35 Insekten-Hotels, die an unserer Hüttenweihnacht an die Mitglieder verteilt worden sind. Wer sich jetzt die Frage stellt, wer wohl die „Hit-Liste“ anführt, wird natürlich auf ein Mitglied stoßen der seit Jahren die Chronik des HTV geprägt hat und auch heute noch in (fast) jeder Ausschusssitzung des Vorstands seinen Beitrag leistet.

Der Ehrenvorsitzende des HTV Helmuth Braun wurde dieses Jahr an der Jahreshauptversammlung für 7.000 Stunden geehrt. Dafür noch mal einen herzlichen Dank im Namen aller Mitglieder.

Die OG Weißenöhe wünscht allen Mitgliedern der DAV Sektion Forchheim ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2020. Wir werden unseren Teil zum Gelingen beitragen und hoffen, dass die eine oder andere Veranstaltung auch Sie anspricht und wir uns so oft wie möglich sehen und einen Gedankenaustausch pflegen.

In Namen der Vorstandschaft

*Michael Stumpf, 1. Vorsitzender*



*Werner Podszus und Michael Stumpf*



## Wir gratulieren zum Geburtstag

Die Sektion Forchheim gratuliert ihren langjährigen Mitgliedern zum runden Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit!

### 65. Geburtstag

Krahl	Ute	Dormann	Sigrid
Hafner	Georg	Winter	Sieglinde
Haag	Gerda	Landgraf	Peter
Schuerer	Guenther	Lochner	Maria
Kießling-Weindl	Beatrice	Kreisl	Hartmut
Dr. Hauser	Karin	Gareis	Klaus
Klaas-Lentz	Ruth	Förtsch	Philipp
Jäger	Brigitte	Kraus	Roland
Hessel	Bernd	Humann	Ingeborg
Müller	Georg	Schrüfer	Sonja
Keim	Norbert	Kollmann	Dieter
Roth	Walter	John	Dietmar
Thiele	Bernadette	Rauher-Bär	Gudrun
Engelhardt	Hans	Wurzer	Heinz
Rosenberger	Maria	Castor	Walter
Bartz	Klaus	Reitter	Josef
Dürrbeck	Wolfgang	Kreller	Norbert
Trautner	Martin	Dr. Dinse	Horst

### 70. Geburtstag

Homuth	Ulrich	Knauer	Bernhard
Trautner	Veronika	Mauer	Joachim
Fuhrmann	Josef	Kraft	Franz
Körber	Norbert	Egerland	Klaus-Peter
Hock	Martin	Mirsberger	Stefan
Amtmann	Erwin	Pieger	Monika
Daschowsky	Jutta	Vortmann	Hermann
Dr. Rauher	Ulrich	Fuhrmann	Monika
Kreller	Gerda	Hofmann	Inge
Casper	Irmgard	Haas	Joachim



## Wir gratulieren zum Geburtstag

Kießling	Robert	Nold	Gabriele
Kratz	Elisabeth	Pelikan	Gunda
Lemmer	Jutta	Wuttke	Rainer

### 75. Geburtstag

Schindler	Gertrud	Schmitt	Hugo
Engelhardt	Immo	John	Klaus
Ulmer	Dieter	Fuchs	Karl Heinrich
Fischera	Benno	Reichelt	Wolfgang
Goedel	Rainer	Rudy	Maria Elisabeth
Rühle	Isolde	Lederer	Johann

### 80. Geburtstag

Neubauer	Agnes	Freund	Siegfried
Hanika-Henning	Maria	Danke	Udo
Dr. Martius	Siegfried	Bajohr	Gudrun
Stilkerich	Kunigunde	Wesenberg	Horst
Schulz	Günther	Kraeenbring	Eugen
Behr	Gerhard	Rißel	Eva
Essler	Manfred		

### 81. Geburtstag

Pöhlmann	Heinrich	Eckstein	Ingrid
Mölkner	Johann-Georg	Duddek	Siegfried
Kramperth	Norbert	Hagen	Helga
Müller	Erich	Kohl	Oswald
Schulz	Christel	Krause	Christian
Schwarzmann	Ingo	Hüller	Benno
Welker	Gerold	Kindler	Elisabeth
Neudecker	Alfred	Wunder	Adolf

### 82. Geburtstag

Schmidt	Gertrud	Pöhlmann	Paul
Schürr	Hans	Weidmann	Edith
Blank	Waldemar	Kreller	Martin
Blank	Chlotilde	Scheike	Brigitte

## Wir gratulieren zum Geburtstag

Fastner	Peter	Heuber	Gerd
Walz	Brigitte	Hagen	Alfred
Petzold	Kurt	Hiltl	Ludwig
Dittler	Hans	Dr. Wagenseil	Walter
Schloetzer	Bernhard	Schriefer	Herbert
Heuber	Gerda	Eibner	Sepp
Dr. Spitzner	Joachim	Weiß	Gertrud
Funk	Helga	Neubauer	Ferdinand
Kröppel	Rosemarie		

### 83. Geburtstag

Henning	Karl-Heinz	Leuker	Hans
Lorenz	Gerlinde	Eisgrub	Konrad
Scholz	Maria	Schmidt	Theo
Luff	Maria	Zirnsack	Hermann
Reitsam	Hannelore	Weisser	Herbert

### 84. Geburtstag

Frank	Wolfgang	Lorenz	Helmut
Schindler	Leo	Jueptner	Walter
Schöllhammer	Hanna	Smida	Gabriele
Neubauer	Hansotto	Kraus	Erhard
Rattel	Richard		

### 85. Geburtstag

Wiechert	Manfred	Ryba	Georg
Braun	Marga	Koller	Walter
Lothar	Alfred	Weidmann	Pankraz
Dippacher	Herbert	Lang	Hans
Bajohr	Manfred		

### 86. Geburtstag

Karnbaum	Vera	Reitsam	Georg
Kröppel	Erwin	Grimm	Sophie
Längenfelder	Reinfried	Kramperth	Heinz
Frick	Christof	Wunder	Erwin

# Wir gratulieren zum Geburtstag

## 87. Geburtstag

Pirmer	Elfriede	Leopold	Josef
Buna	Herbert	Burkel	Julius
Siuda	Günter	Prell	Benno

## 88. Geburtstag

Maier	Marlene	Weidinger	Simon
Heinrich	Susanne	Prof. Dr. Plott	Georg

## 89. Geburtstag

Simon	Karlheinz	Koeppel	Benno
Weiß	Heinrich		

## 90. Geburtstag

Frank	Betty	Burkert	Helmut
Neubauer	Hans	Philipp	Klaus
Hausner	Josef		

## 91. Geburtstag

Barthelmann	Franz	Heim	Andreas
-------------	-------	------	---------

## 92. Geburtstag

Kupfer	Peter
--------	-------

## 94. Geburtstag

Dornheim	Erwin
----------	-------

## 96. Geburtstag

Dornheim	Petronella	Heidler	Helga-Maria
----------	------------	---------	-------------

## 98. Geburtstag

Kolarik	Gustav
---------	--------

## Hans Kammerlander kommt nach Pinzberg!

Im Rahmen des 40-jährigen Jubiläums haben sich die Wintersport- und Wanderfreunde Pinzberg etwas ganz Besonderes einfallen lassen.

Am **Samstag, den 07. März 2020**, um 19:30 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr) wird Hans Kammerlander eine seiner hochinteressanten Vorträge „Die Matterhörner der Welt“ in Pinzberg in der Schulturnhalle allen begeisterten Bergsportlern präsentieren.

Hans Kammerlander gehört zu den außergewöhnlichen Bergsteigern unserer Zeit. Er hat zwölf der vierzehn Achttausender bestiegen und als erster die Seven Second Summits auf allen Kontinenten. Er ist vom Mount Everest und vom Nanga Parbat mit Ski abgefahren. In seiner Vita stehen rund fünfzig Erstbegehungen und fast sechzig Solo-Klettereien in schwierigen Alpen-Wänden.

Er gilt als einer der ganz großen Allrounder des Alpinismus, gleichermaßen souverän in Fels, Eis und in extrem großen Höhen.

75 Minuten mit Hans Kammerlander zu den Matterhörnern der Welt.

Die Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf bei Früchte Zametzer in Pinzberg (Hauptstr. 3, Tel. 09191/13720) für 17,50 EUR. Abendkasse 19,50 EUR.

Erste Wahl für Ihre Wünsche

# SofortKredit Plus

- ✓ **Schnell**  
Finanzierung innerhalb von nur einem Tag.
- ✓ **Flexibel**  
Sie bestimmen Höhe, Laufzeit & Rate.
- ✓ **Attraktiv**  
Profitieren Sie von niedrigen Zinsen  
und möglichen Sonderzahlungen.

Gerne beraten wir Sie persönlich!

*Ihr Christoph Rüger*  
Filiale Forchheim



Volksbank Forchheim